Speedphone 701

Bedienungsanleitung



Erleben, was verbindet.

Einführung.

Vielen Dank, dass Sie sich für das Speedphone 701 der Deutschen Telekom entschieden haben.

Die Deutsche Telekom bietet Ihnen mit dem Speedphone 701 und dem Betriebssystem Android für Schnurlostelefone mit den Funkstandards DECT-GAP und CAT-ip 2.0 neue Möglichkeiten der Kommunikation. Dank einer Kombination aus Technologie und Benutzerfreundlichkeit stehen Ihnen zusätzliche Leistungsmerkmale zur Verfügung.

Das Speedphone 701 ist das High-End-Mobilteil vor allem für den neuen IP-basierten Anschluss der Telekom. Durch die integrierte HD-Voice Technik sind Telefonate voller, klarer und haben einen natürlicheren Klang als jemals zuvor.

Die Bedienung des Speedphone 701 erfolgt über ein hochauflösendes Touchscreen-Display. Für den Betrieb wird das Speedphone 701 über den DECT-Standard mit einer entsprechenden DECT-Basis verbunden. Das Speedphone 701 kann alle Leistungsmerkmale für Telefonverbindungen nutzen, die die DECT-Basis zur Verfügung stellt.

Zusätzlich können Sie Ihr Speedphone 701 über WLAN in Ihr bestehendes Heimnetzwerk einbinden. Dies ermöglicht Ihnen beispielsweise mit dem Speedphone 701 im Internet zu surfen, E-Mails zu bearbeiten oder Ihren Media-Receiver zu programmieren.

Durch speziell entwickelte Softwareinhalte ist das Gerät optimal auf die Verwendung zusammen mit dem Netzbetreiber Telekom abgestimmt.

Über ActiveSync haben Sie die Möglichkeit, Kontakte zentral abzulegen und zu synchronisieren.

Das Speedphone 701 ist für die Nutzung in Verbindung mit den Speedport Routern ab W 723V und W 921V optimiert.

Sicherheitshinweise.



Beachten Sie die folgenden Hinweise, um sich damit vor eventuellen körperlichen Schäden zu bewahren:

- Öffnen Sie das Gerät oder das Steckernetzgerät niemals selbst.
- Berühren Sie die Steckkontakte niemals mit spitzen und metallischen Gegenständen.
- Installieren Sie das Gerät nicht während eines Gewitters. Sie sollten auch keine Leitungsverbindungen stecken oder lösen, damit Sie sich nicht der Gefahr eines elektrischen Schlags aussetzen.
- Verlegen Sie die Leitungen so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Steckernetzgerät (Typ: S004LV0520070) und schließen Sie es nur an Steckdosen an, die den im Typenschild angegebenen Werten entsprechen. Fassen Sie das Steckernetzgerät nicht mit nassen Händen an.



Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Speedphone 701 unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
- Stellen Sie das Gerät entfernt von Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung und anderen elektrischen Geräten auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine wärmeempfindliche Oberfläche.
- Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in Feuchträumen (z. B. im Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.

- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät ab.
- Schließen Sie die Kabel nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an. Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Verwenden Sie im Mobilteil nur das empfohlene Akkupack.
- Reinigen Sie das Gerät ausschließlich mit einem weichen, trockenen und antistatischen Reinigungstuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Das Gerät darf nur von autorisiertem Service-Personal repariert werden.



Eine Haftung der Deutschen Telekom AG für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des Speedphone 701 kann nicht übernommen werden.



Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete DECT-Geräte beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung von DECT-Geräten innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.

Hinweis: Warenzeichen oder Handelsnamen, die in dieser Anleitung vorhanden sind, dienen der Kennzeichnung der Bedienschritte und bedeuten nicht, dass sie frei verfügbar sind. Sie sind in jedem Fall Eigentum des entsprechenden Inhabers der Rechte.



Achtung: Akku enthält Lithium-Batterien. Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch oder Entnehmen der Lithium-Batterie. Lithium-Batterie nur durch identischen oder gleichwertigen vom Hersteller empfohlenen Typ ersetzen. Verbrauchte Lithium-Batterien nicht im Hausmüll entsorgen. Alte Lithium-Batterien an einer entsprechenden Sammelstelle entsorgen.

Hinweise.

Hinweis für Träger von Hörgeräten.

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann Ihr Speedphone einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Abhörsicherheit von Schnurlostelefonen.

Schnurlostelefone der Baureihen Sinus und Speedphone von der Telekom arbeiten mit dem digitalen DECT-Standard. Sie sind damit abhörsicherer als analoge Geräte nach CT1+ Norm, die mit handelsüblichen Scannern abgehört werden konnten und aus diesem Grund seit Januar 2009 nicht mehr betrieben werden dürfen.

In naher Zukunft wird es jedoch keinen 100%-igen Abhörschutz für Geräte mit DECT-Standard geben. Größere Abhörsicherheit als der digitale DECT-Standard gewähren derzeit nur schnurgebundene Geräte.

Inhaltsverzeichnis.

Auspacken und loslegen.

Speedphone 701 aufstellen und anschließen.

Ihr Speedphone 701 ist ein hochwertiges Gerät, das nur dann zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert, wenn alle für die Inbetriebnahme notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind.

Für Telefonverbindungen mit Ihrem Speedphone 701 benötigen Sie einen Speedport mit integrierter DECT-Basis, der mit einem Telefonanschluss oder dem Internet verbunden ist. Der verwendete Speedport muss mindestens den Standard CAT-iq 1.0 erfüllen. Wenn Sie den vollen Funktionsumfang Ihres Speedphone 701 nutzen wollen, benötigen Sie einen Speedport, der den Standard CAT-iq 2.0 erfüllt (z. B. Speedport W 723V oder W 921V).

Gerät auspacken.

Verpackungsinhalt überprüfen.
Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit.

- 1 Mobilteil Speedphone 701
- 1 Akku (bereits in das Gerät eingesetzt)
- 1 MicroSD-Speicherkarte (bereits in das Gerät eingesetzt)
- 1 Ladeschale Speedphone 701
- 1 Steckernetzgerät (Typ: S004LV0520070)
- 1 Bedienungsanleitung

Gerät überprüfen.

Bevor Sie Ihr Speedphone 701 in Betrieb nehmen, sollten Sie zunächst sorgfältig überprüfen, ob irgendwelche Schäden

- an der Verpackung darauf hindeuten, dass das Gerät beim Transport beschädigt wurde!
- am Gehäuse oder am Steckernetzgerät bzw. Netzkabel sichtbar sind!

Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen, wenn es beschädigt ist! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Technischen Service der Telekom.

Erfahrene Mitarbeiter des Technischen Service der Telekom stehen Ihnen unter Freecall 0800 330 1000 zur Verfügung.

Tipp: Bewahren Sie die Originalverpackung des Geräts auf. Sie können diese dann für einen Transport anlässlich eines Umzugs oder zum Versand des Geräts verwenden.

Aufstellort.

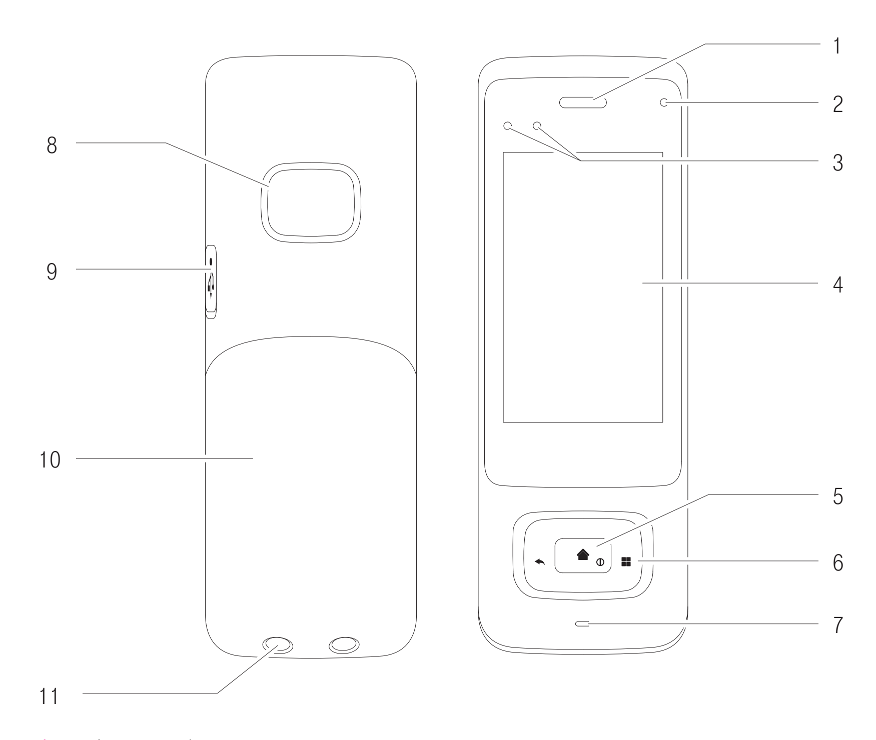
Der Aufstellort Ihres Speedphone muss sich in der Nähe einer Steckdose befinden.

Beachten Sie dabei bitte Folgendes:

- Stellen Sie Ihr Speedphone an einem trockenen und staubfreien Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf.
- Achten Sie auf genügend Abstand zu Störungsquellen wie Mikrowellen oder Elektrogeräten mit großem Metallgehäuse.
- Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort der Basisstation im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius.
- Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren. Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Mobilteil beträgt etwa 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. In Gebäuden ist die Reichweite in der Regel geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.
- Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (mindestens 1 m) zwischen der Basisstation bzw. dem Mobilteil und anderen Geräten.

Hinweis: Moderne Möbel sind mit einer Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Gerätefüße der Ladeschale Ihres Speedphone angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Außerdem können temperaturempfindliche Oberflächen durch die Wärmeentwicklung des Geräts beschädigt werden.

Übersicht.



1 Lautsprecher
2 Benachrichtigungs-LED
3 Näherungssensor
4 Touchscreen-Display
5 Home Button
6 Tastenfeld (Navigationstasten und Lautstärke)
7 Mikrofon
8 Lautsprecher (Freisprechen und Medienwiedergabe)
9 Micro-USB-Anschluss
10 Akkufachabdeckung
11 Ladekontakte

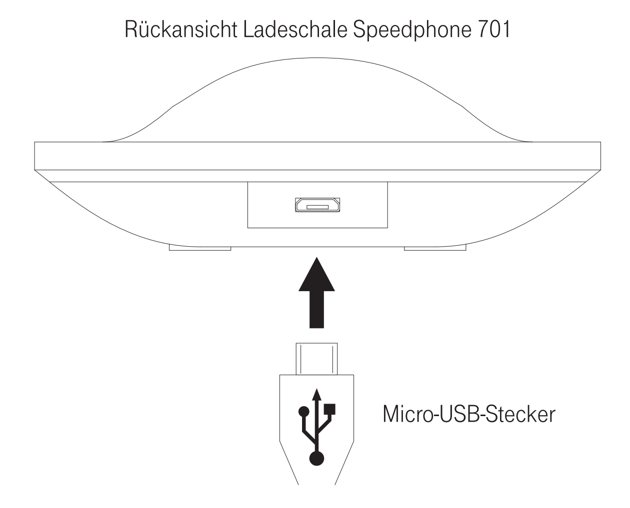
An das Stromnetz anschließen.



Vermeiden Sie mögliche Schäden und stecken Sie das Steckernetzgerät nie in eine Steckdose, von der Sie nicht sicher sind, dass sie den auf dem Typenschild des Steckernetzgerät angegebenen Werten entspricht. Verwenden Sie nur das in den technischen Daten aufgeführte Netzteil (Typ: S004LV0520070)!

Die Ladeschale Ihres Speedphone verfügt über keinen Ein-/Ausschalter. Das bedeutet, dass das Gerät mit Spannung versorgt wird, sobald es mit der Steckdose verbunden ist.

Rückansicht Ladeschale Speedphone 701



1. Stecken Sie den Micro-USB-Stecker des Steckernetzgeräts in die Buchse an der Rückseite der Ladeschale Ihres Speedphone.

Speedphone 701 in Betrieb nehmen.

Sie können Ihr Speedphone 701 mit wenigen Handgriffen in Betrieb nehmen.



1. Stellen Sie Ihr Speedphone wie in der Grafik dargestellt in die Ladeschale. Ihr Speedphone schaltet sich automatisch ein.

2. Warten Sie, bis Ihr Speedphone den oben dargestellten Bildschirm anzeigt. Dieser Vorgang dauert ungefähr eine Minute.

3. Um die volle Akkuleistung abzurufen, sollte Ihr Speedphone nach der ersten Einrichtung für wenigstens 10 Stunden in der Ladeschale bleiben.

4. Wenn der Akku vollständig geladen ist, können Sie Ihr Speedphone in vollem Umfang benutzen.

Tipp: Sie können auch mit dem Anmeldevorgang beginnen, während Ihr Speedphone in der Ladeschale steht.

Hinweis: Prüfen Sie nach der WLAN-Einrichtung unbedingt, ob eine Software-Aktualisierung für Ihr Speedphone zur Verfügung steht. Wie Sie eine Verbindung zu Ihrem kabellosen Heimnetzwerk herstellen, erfahren Sie zum Ende dieses Abschnitts. Wie Sie eine Software-Aktualisierung durchführen, erfahren Sie im Abschnitt Software-Aktualisierung.

Speedphone 701 bei der ersten Anmeldung.

Sie können Ihr Speedphone 701 nach dem ersten Start in wenigen Schritten an Ihrem Speedport anmelden.

1. Starten Sie Ihr Speedphone wie es im Abschnitt Speedphone 701 in Betrieb nehmen beschrieben ist.

2. Tippen Sie an Ihrem Speedphone auf die Schaltfläche Ja, um den Anmeldevorgang zu starten.

3. Wählen Sie die Basis aus, an der Ihr Speedphone angemeldet werden soll. Verwenden Sie nur einen einzelnen Speedport als Basis, tippen Sie auf Speedport 1.

4. Drücken Sie die Anmelden/DECT-Taste an Ihrem Speedport, bis die Leuchtanzeige Telefonie an Ihrem Speedport blinkt.

5. Tippen Sie auf die Schaltfläche Weiter und anschließend auf Anmelden.

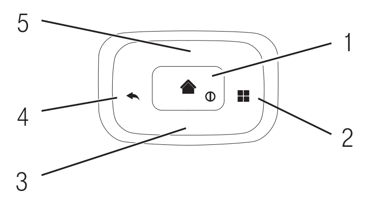
6. Tippen Sie auf die Schaltfläche OK.

7. Die Anmeldung ist abgeschlossen. Jetzt können Sie eine Verbindung zu Ihrem kabellosen Heimnetzwerk herstellen. Weitere Information dazu finden Sie im Abschnitt WLAN.

Hinweis: Sollte der Anmeldevorgang nicht erfolgreich sein, finden Sie weitere Informationen dazu im Abschnitt Speedphone 701 am Speedport anmelden.

Bedienelemente.

Drücken Sie auf die Bedienelemente vorne auf dem Telefon, um folgende Funktionen auszuführen:



1 Home / Ein- und Ausschalten.
Drücken Sie kurz auf diese Taste, um zum Startbildschirm (Homescreen) zurückzugelangen.
Drücken Sie lang auf diese Taste, um Ihr Speedphone ein- oder auszuschalten.

2 Menü.
Drücken Sie kurz auf diese Taste, um in dem angezeigten Bildschirminhalt das Menü aufzurufen.

3 Lautstärke runter.
Drücken Sie kurz auf diese Taste, um die Lautstärke abzusenken.

4 Zurück.
Drücken Sie kurz auf diese Taste, um in dem angezeigten Bildschirminhalt eine Seite zurückzuspringen.

5 Lautstärke hoch.
Drücken Sie kurz auf diese Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.

Hinweis: Abhängig davon, in welcher Menüoberfläche sich Ihr Speedphone befindet, können Sie mit den Tasten 3 und 5 verschiedene Lautstärkeeinstellungen anpassen.

Befindet sich Ihr Speedphone

- auf dem Startbildschirm, stellen Sie die Klingeltonlautstärke ein,
- bei einem laufenden Telefonat, stellen Sie die Hörerlautstärke ein und
- in einer Musikwiedergabe, stellen Sie die Lautstärke der wiedergegebenen Musik ein.

Navigation auf dem Telefon.

Es gibt unterschiedliche Methoden, mit denen Sie sich auf der Startseite, in Menüs und Anwendungsfenstern auf dem Telefon bewegen können.

Tippen.
Wenn Sie etwas über die Display-Tastatur eingeben, Elemente auf dem Display auswählen oder auf Display-Schaltflächen drücken möchten, tippen Sie das Display einfach leicht mit Ihrem Finger an.

Etwas länger drücken.
Um die verfügbaren Optionen für ein Element (z. B. einen Kontakt oder eine Verknüpfung in einer Webseite) zu öffnen, drücken Sie einfach etwas länger auf das Element.

Streichen oder Schieben.
Streichen oder Schieben bedeutet das Bewegen Ihres Fingers vertikal oder horizontal über das Display.

Ziehen.
Berühren Sie das Display und üben Sie ein wenig Druck aus, bevor Sie Ihren Finger über das Display ziehen. Lassen Sie beim Ziehen den Finger erst wieder los, wenn Sie die Zielposition erreicht haben.

Zwei Finger drehen.
Berühren Sie das Display im Startbildschirm mit zwei Fingern und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn. Jetzt können Sie zwischen den drei Startbildschirmseiten wählen.

Drehen.
Bei den meisten Fenstern können Sie die Display-Ausrichtung automatisch vom Hochformat zum Querformat wechseln, indem Sie das Telefon einfach zur Seite drehen. Bei der Eingabe von Text können Sie das Telefon seitlich drehen, um eine größere Tastatur aufzurufen.

WLAN.

Sie können den gesamten Funktionsumfang Ihres Speedphone erst nutzen, nachdem Sie eine WLAN-Verbindung hergestellt haben.

Tipp: Damit Sie mit Ihrem Speedphone eine WLAN-Verbindung herstellen können, ist es erforderlich, dass die WLAN-Funktion in Ihrem Speedport eingerichtet und aktiviert ist. Weitere Informationen zu WLAN-Verbindungen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

WLAN-Verbindung herstellen.
Wenn Sie die Internetfunktionen Ihres Speedphone nutzen wollen, verbinden Sie Ihr Speedphone zuerst mit Ihrem kabellosen Heimnetzwerk.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Drahtlos & Netzwerke.
5. Tippen Sie auf die graue Fläche hinter dem Eintrag WLAN, um die Funktion zu aktivieren. Ist die Funktion aktiv, wird dies durch einen grünen Haken signalisiert.
6. Tippen Sie auf WLAN-Einstellungen.
7. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke Ihr kabelloses Heimnetzwerk aus.
8. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Display-Tastatur angezeigt wird.
9. Geben Sie das Passwort Ihres kabellosen Heimnetzwerks in das Eingabefeld ein.

Tipp: Um bei der Eingabe das Passwort zu kontrollieren, setzen Sie den Haken bei Passwort anzeigen.

10. Tippen Sie auf Verbinden. Die Verbindung wird hergestellt. Ist die Verbindung erfolgreich hergestellt worden, erscheint im Benachrichtigungsfeld das WLAN-Symbol.

Hinweis: Sobald Ihr Speedphone mit dem WLAN-Netz verbunden ist und eine Internetverbindung zur Verfügung steht, sollten Sie prüfen, ob eine Software-Aktualisierung für Ihr Speedphone zur Verfügung steht. Eine Aktualisierung muss nur dann durchgeführt werden, wenn eine neuere Software für Ihr Speedphone zur Verfügung steht.

WLAN-Verbindung über WPS herstellen.
Sie können Ihr Speedphone auch über WPS (Wireless Protected Setup) mit Ihrem WLAN-Netz verbinden.

Tipp: Weitere Informationen über die Einrichtung einer WLAN-Verbindung mit WPS (Wireless Protected Setup) entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

Führen Sie die folgenden Schritte auf Ihrem Speedphone aus und folgen Sie nach Schritt 8 den Anweisungen in der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Drahtlos & Netzwerke.
5. Tippen Sie auf die graue Fläche hinter dem Eintrag WLAN, um die Funktion einzuschalten. Ist die Funktion aktiv, wird dies durch einen grünen Haken signalisiert.
6. Tippen Sie auf WLAN-Einstellungen.
7. Tippen Sie auf WPS verbinden.

8. Wählen Sie den Eintrag Taste Verbinden bestätigen oder PIN und tippen Sie auf Verbinden.

Hinweis: Sobald Ihr Speedphone mit dem WLAN-Netz verbunden ist und eine Internetverbindung besteht, sollten Sie prüfen, ob eine Software-Aktualisierung für Ihr Speedphone zur Verfügung steht. Eine Aktualisierung muss nur dann durchgeführt werden, wenn eine neuere Software für Ihr Speedphone zur Verfügung steht.

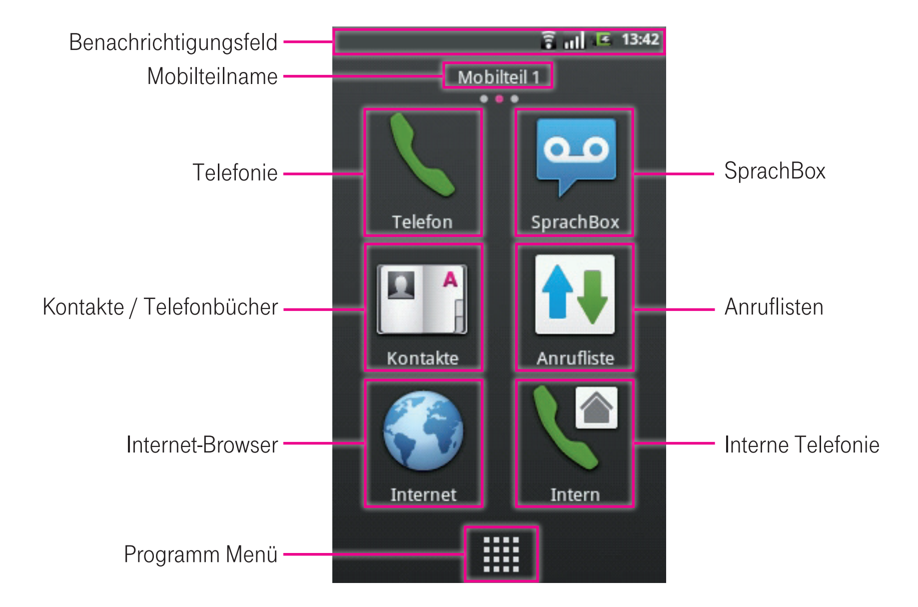
WLAN aktivieren und deaktivieren.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Drahtlos & Netzwerke.
5. Tippen Sie auf den grünen Haken hinter dem Eintrag WLAN, um die Funktion auszuschalten. Tippen Sie erneut auf den grünen Haken, um die WLAN-Funktion wieder einzuschalten.

Hinweis: Ist die WLAN-Funktion aktiv, verringert sich die Akkulaufzeit. Eine häufige Nutzung von Internetfunktionen kann die Akkulaufzeit weiter verringern.

Startseite.

Die Startseite bietet Ihnen eine Auswahl an Anwendungen, die Sie für die gängigsten Funktionen Ihres Speedphone benötigen.



Erweiterter Startbildschirm.
Wenn Sie mit dem Finger den Bildschirm nach links oder rechts ziehen, sehen Sie den erweiterten Startbildschirm. Sie können Anwendungen nach Ihren Bedürfnissen hinzufügen oder entfernen.

Ein Element auf den erweiterten Startbildschirm hinzufügen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Ziehen Sie den Startbildschirm mit dem Finger nach links oder rechts, je nachdem wo Sie das Symbol positionieren wollen.
3. Tippen Sie auf .
4. Drücken Sie mit dem Finger so lange auf das Symbol der Anwendung, die Sie dem Startbildschirm hinzufügen wollen, bis Ihr Speedphone zum Startbildschirm wechselt.
5. Lassen Sie das Symbol an der Stelle los, an der Sie es positionieren wollen.

oder

1. Ziehen Sie den Startbildschirm mit dem Finger nach links oder rechts, je nachdem, wo Sie das Symbol positionieren wollen.
2. Tippen Sie mit dem Finger auf das Display und halten Sie den Finger für 3 Sekunden gedrückt.

3. Wählen Sie aus dem Menü einen der folgenden Einträge:

- Telekom Widgets
- Verknüpfungen
- Widgets
- Ordner
- Hintergrundbilder

Ein Element vom Startbildschirm entfernen.
Sie können die Symbole auf dem Startbildschirm auch wieder entfernen.

1. Drücken Sie mit dem Finger so lange auf das Symbol der Anwendung, die Sie vom Startbildschirm entfernen wollen, bis das Papierkorbsymbol sichtbar wird.

2. Ziehen Sie das gedrückte Symbol jetzt auf das Papierkorbsymbol.

Benachrichtigungsfeld.

Ihr Speedphone zeigt Ihnen alle relevanten Informationen im Benachrichtigungsfeld an. Dort werden z. B. verpasste Anrufe, E-Mails oder Verbindungen angezeigt. Das Benachrichtigungsfeld ist die oberste Zeile des Displays.

Benachrichtigungsfeld öffnen.
Tippen Sie mit dem Finger an den oberen Rand des Displays und ziehen Sie Ihren Finger dann mit leichtem Druck nach unten. Das Benachrichtigungsfeld öffnet sich.

oder

1. Drücken Sie auf die [Home/Ein-Aus-Taste] -Taste.
2. Drücken Sie die Menü-Taste.
3. Tippen Sie auf Mitteilungen.

Benachrichtigungsfeld schließen.
Tippen Sie mit dem Finger an den unteren Rand des Displays und ziehen Sie Ihren Finger mit leichtem Druck nach oben. Das Benachrichtigungsfeld schließt sich.

Benachrichtigungs-LED.
Befindet sich Ihr Speedphone in der Ladeschale, signalisiert die Benachrichtigungs-LED durch dauerndes Leuchten den aktiven Ladevorgang.

Sollten Sie Ereignisse wie eingegangene E-Mails oder Anrufe verpasst haben, signalisiert das Speedphone Ihnen dies durch Blinken der Benachrichtigungs-LED.

Benachrichtigungssymbole.

Energieversorgung.

	Akku voll
	Akkuladung gering
	Akkuladung kritisch
	Akku leer
	Akku wird geladen

Anrufe.

	laufendes Gespräch
	laufendes Gespräch in HD Voice
	Gespräch in der Warteschleife
	Rufumleitung aktiviert
	Verpasster Anruf

Drahtlosverbindung.

	Signalstärke DECT
	Kein Signal
	Verbindung zu kabellosem Heimnetzwerk hergestellt
	kabellose Heimnetzwerke verfügbar

Speicher.

	Freier Speicherplatz gering
	Keine MicroSD-Karte eingelegt
	MicroSD-Karte kann entfernt werden
	USB-Anschluss an Computer

Synchronisation.

	Daten werden synchronisiert
	Synchronisation fehlgeschlagen

Nachrichten.

	Neue E-Mail
	Neue SprachBox Nachricht

Medien.

	Musiktitel wird abgespielt

Downloads und Uploads.

	Daten werden heruntergeladen
	Daten werden hochgeladen
	Warte auf Hochladen
	Heruntergeladene Daten verfügbar

Verschiedenes.

	Anstehendes Ereignis
	Weckruf aktiviert
	Klingelton deaktiviert
	Mikrofon stummgeschaltet
	Freisprechfunktion aktiviert
	Software-Aktualisierung verfügbar
	Full Eco Mode aktiv

Verwendung.

Kontakte.

Mit Ihrem Speedphone können Sie Ihre Kontakte auf zwei verschiedene Arten anlegen und verwalten. Sie können die Kontakte direkt in Ihrem Speedphone oder komfortabel über Ihren Computer in Ihrem Speedport anlegen. In beiden Fällen werden die Kontakte sowohl in Ihrem Speedphone als auch im entsprechenden Speedport synchronisiert.

Hinweis: Die Synchronisierung des Telefonbuchs zwischen Speedphone und Speedport erfolgt nach dem Anlegen oder Ändern eines Telefonbucheintrags.

Tipp: Sie können Ihre Kontakte auch mit dem Zentralen Adressbuch Ihres @t-online.de E-Mail-Kontos abgleichen. Lesen Sie die notwendigen Schritte zur Einrichtung eines ActiveSync-Kontos im Abschnitt Synchronisieren mit dem E-Mail Center der Deutschen Telekom.

Telefonbucheintrag über Speedphone anlegen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.

2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.

3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.

4. Tippen Sie auf Neuer Kontakt.

5. Tragen Sie die Angaben zum Kontakt in die entsprechenden Eingabefelder ein.

Hinweis: Wenn Sie neben dem Telefonbuch im Speedphone/Speedport Ihre Kontakte auch noch über ActiveSync zentral ablegen und synchronisieren, wählen Sie bitte das entsprechende Telefonbuch aus. Es werden nur die ersten drei Rufnummern eines Kontakts im Speedport gespeichert, weitere Rufnummern und Daten sind nur lokal im Speedphone verfügbar.

6. Wenn Sie Ihre Eingaben abgeschlossen haben, tippen Sie auf Fertig im Optionsmenü oder drücken Sie die die Zurück-Taste; Ihre Eingaben werden gespeichert.

Telefonbucheintrag über Speedport anlegen.

Mit Ihrem Speedphone können Sie auch auf das Telefonbuch Ihres Speedport zugreifen. Um dort einen neuen Telefonbucheintrag anzulegen, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Starten Sie den Internet-Browser Ihres Computers.

2. Geben Sie http://speedport.ip in die Adresszeile ein und drücken Sie die Eingabe-Taste. Das Konfigurationsprogramm Ihres Speedport wird geöffnet.

Hinweis: Das Einrichtungsbeispiel bezieht sich auf den Speedport W 921V. Sollte die Einrichtungsabfolge bei Ihrem Speedport nicht wie hier beschrieben aussehen, nehmen Sie bitte die Anleitung Ihres vorhandenen Speedport zu Hilfe.

3. Klicken Sie in das Eingabefeld und geben Sie das Gerätepasswort ein (im Auslieferungszustand gilt das Gerätepasswort auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Geräts).

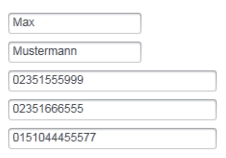
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Login. Nach kurzer Zeit wird die Startseite des Speedport-Konfigurationsprogramms angezeigt.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Telefonie.

6. Klicken Sie in der linken Spalte auf den Eintrag Unser Telefonbuch.

7. Klicken Sie auf den Eintrag weiteren Eintrag anlegen.

8. Tragen Sie Namen, Vornamen und die Rufnummern in die Eingabefelder ein.



9. Anschließend bestätigen Sie die Änderungen durch Klicken auf die Schaltfläche Speichern. Wenn Sie Ihre Änderungen nicht speichern wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche Abbrechen.

Tipp: Durch Klicken auf den Eintrag weiteren Eintrag hinzufügen, können Sie weitere Telefonbucheinträge anlegen.

Hinweis: Sollte der beschriebene Ablauf von Ihrem Speedport abweichen, nehmen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Geräts zuhilfe.

Sie können jetzt über Ihr Speedphone auf den im Speedport angelegten Telefonbucheintrag zugreifen.

Kontakt suchen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Suche.
5. Geben Sie den Namen des Kontakts ein, den Sie suchen.
6. Tippen Sie mit dem Finger auf den gefundenen Kontakt, um die verfügbaren Rufnummern oder E-Mail-Adressen anzuzeigen.

Anzeigeoptionen.
Sie können festlegen, nach welcher Sortierung die Kontakte im Speedphone angezeigt werden sollen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Symbol]-Taste.

2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.

3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.

4. Tippen Sie auf Anzeigeoptionen.

5. Ändern Sie die Einstellungen:

- Nur Kontakte mit Telefon.
- Liste sortieren nach Vorname oder Nachname.
- Kontaktnamen-Anzeige mit Vorname zuerst oder Nachname zuerst.

6. Tippen Sie auf Fertig, um die Änderungen zu speichern.

Speicherort von Kontakteinträgen ändern.
Ihr Speedphone unterscheidet bei Kontakteinträgen zwischen den Merkmalen Meine Kontakte und Unsere Kontakte.

Die Kontakteinträge mit dem Merkmal Meine Kontakte werden lokal in Ihrem Speedphone gespeichert und sind nur von dort aus zugänglich. Die Kontakteinträge mit dem Merkmal Unsere Kontakte werden zentral in Ihrem Speedport gespeichert und sind für alle angemeldeten Speedphones zugänglich.

Tipp: Sie können den Speicherort beim Anlegen von Kontakteinträgen einstellen. Die Standardeinstellung ist Unsere Kontakte. Es ist jedoch auch möglich, den Speicherort von Kontakteinträgen nachträglich anzupassen.

Um den Speicherort von bestehenden Kontakteinträgen zu ändern, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Drücken Sie auf die [Home/Ein-Aus]-Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, dessen Speicherort Sie ändern wollen.
4. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
5. Tippen Sie auf Kontakt bearbeiten.

Tipp: Sie können unter dem Eintrag Speicherort den aktuellen Speicherort des ausgewählten Kontakteintrags sehen.

6. Drücken Sie die Menü-Taste.
7. Tippen Sie auf Meine Kontakte oder auf Unsere Kontakte, je nachdem, welcher Speicherort gewählt werden soll.

Hinweis: Wird im Menü die Option Meine Kontakte angezeigt, ist der aktuelle Speicherort Unsere Kontakte und umgekehrt.

Kontakte importieren.
Sie können vorhandene Kontaktdatenbanken in den Speicher Ihres Speedphone importieren. Dazu benötigen Sie die vorhandene Kontaktdatenbank und eine MicroSD-Speicherkarte.

Im Lieferumfang ist eine 2 GB MicroSD-Speicherkarte enthalten. Die MicroSD-Speicherkarte ist in das Gerät eingesetzt. Wie Sie die MicroSD-Speicherkarte einsetzen oder entnehmen, erfahren Sie im Abschnitt MicroSD-Speicherkarte einsetzen bzw. MicroSD-Speicherkarte entnehmen.

Hinweis: Kontakte können nur im vCard-Format (*.vcf) über Ihr Speedphone importiert werden.

Vorbereitung: Kopieren Sie die Kontaktdatenbank auf eine MicroSD-Speicherkarte und stecken Sie diese in den MicroSD-Kartenslot Ihres Speedphone.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Kontakte importieren/exportieren.
5. Tippen Sie auf Von SD-Karte importieren.
6. Wählen Sie, ob eine, mehrere oder alle vCard-Dateien importiert werden sollen und tippen Sie auf OK.
7. Wenn Sie einen oder mehrere Kontakte importieren wollen, wählen Sie jetzt die entsprechenden Einträge aus der Liste aus und tippen Sie auf OK.

Kontakt bearbeiten.

1. Drücken Sie auf die [key icon] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, den Sie bearbeiten wollen.
4. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
5. Tippen Sie auf Kontakt bearbeiten.
6. Ändern Sie die gewünschten Eingaben.
7. Drücken Sie die Menü-Taste und tippen Sie auf Fertig, um die Änderungen zu speichern.

Hinweis: Wenn Sie über Ihr Speedphone einen Kontakt bearbeiten, wird dieser in allen angemeldeten Kontaktdatenbanken (Speedport und/oder ActiveSync-Konto) entsprechend geändert.

Kontaktoptionen ändern.

1. Drücken Sie auf die [key icon] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, für den Sie die Optionen bearbeiten wollen.
4. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
5. Tippen Sie auf Optionen.
6. Ändern Sie die gewünschten Optionen.
7. Drücken Sie die Zurück-Taste, um die Änderungen zu speichern.

Kontakt löschen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, den Sie bearbeiten wollen.
4. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
5. Tippen Sie auf Kontakt löschen.
6. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

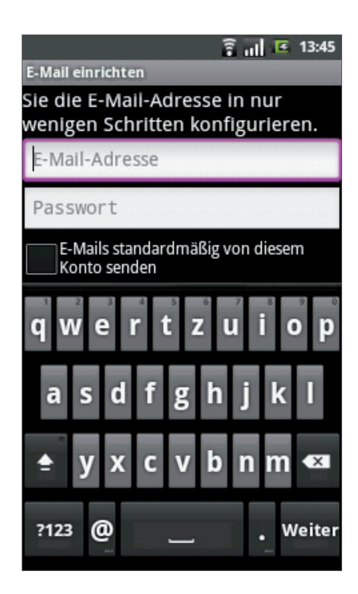
Kontakt zu Favoriten hinzufügen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, den Sie zu den Favoriten hinzufügen wollen.
4. Tippen Sie auf das Sternsymbol rechts neben dem Namen Ihres Kontakts.
5. Drücken Sie die Zurück-Taste, um die Änderungen zu speichern.

Tipp: Sie können jedem Kontakt ein Bild zuordnen. Dazu müssen die Bilder (im JPG-Format) von einem PC oder einer Kamera auf die MicroSD-Karte kopiert werden. Öffnen Sie dann einen Kontakt zum Bearbeiten. Tippen Sie auf das Kontaktsymbol oberhalb des Kontaktnamens. Über die Funktion Foto aus Galerie auswählen können Sie dem Kontakt ein Bild zuordnen. Dieses Bild wird dann auch bei einem Anruf des Kontakts im Display angezeigt.

E-Mail.

Sie können auf Ihrem Speedphone Ihre eingehenden E-Mails lesen, beantworten und neue E-Mails erstellen.



E-Mail-Konto einrichten.
Um über Ihr Speedphone E-Mails zu verschicken oder zu empfangen, müssen Sie zuerst Ihr E-Mail-Konto auf dem Gerät einrichten.

Hinweis: Beim Einrichten des E-Mail-Kontos kann es vorkommen, dass Ihr Speedphone Systemmeldungen anzeigt. Diese müssen Sie gegebenenfalls bestätigen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf E-Mail, um den Einrichtungsassistenten zu öffnen.
4. Tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse und das dazugehörige persönliche Passwort in die Eingabefelder ein.
5. Tippen Sie auf Weiter.

6. Tippen Sie jetzt auf den Kontotyp, den Sie einrichten wollen.

7. Wird Ihr Konto jetzt nicht automatisch eingerichtet, tippen Sie auf Manuelle Einrichtung.

8. Tragen Sie die Daten für POP3-Server und Port in die Eingabefelder ein und tippen Sie auf Weiter.

Tipp: Die benötigten Daten erfahren Sie auf den Hilfeseiten Ihres E-Mail-Anbieters.

9. Kontrollieren Sie die voreingestellten Werte und tippen Sie auf Weiter.

10. Tragen Sie die Daten für SMTP-Server und Port in die Eingabefelder ein und tippen Sie auf Weiter.

11. Geben Sie einen Namen für das eingerichtete Konto und einen Absendernamen in die Eingabefelder ein und tippen Sie auf Fertig.

E-Mail lesen.

Wenn Sie die Einrichtung Ihres E-Mail-Kontos erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie Ihr E-Mail-Konto verwenden und empfangene E-Mails lesen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.

2. Tippen Sie auf .

3. Tippen Sie auf E-Mail, um Ihr E-Mail-Konto zu öffnen.

4. Tippen Sie auf die E-Mail, die Sie lesen wollen.

Tipp: Für weitere Optionen tippen Sie auf die Menü-Taste.

Synchronisieren mit dem E-Mail Center der Deutschen Telekom.

Häufig speichert man Kontakte und Termine an unterschiedlichen Orten ab. Wenn Sie bereits ein E-Mail-Konto der Deutschen Telekom mit E-Mail-Postfach, Adressbuch und Kalender haben, können Sie diese persönlichen Daten ganz einfach auch auf Ihrem Speedphone verwenden.

Die Synchronisation ist für alle Kunden mit Internetzugangstarif der Telekom kostenlos. Hierfür benötigen Sie lediglich eine @t-online.de E-Mail-Adresse.

Wenn Sie noch keine E-Mail-Adresse besitzen, können Sie sich im Internet unter www.t-online.de/email-einrichten kostenlos eine @t-online.de E-Mail-Adresse einrichten.

Dieses E-Mail Basic Konto ist in Ihrem Internetanschluss inklusive.

Um mit der Einrichtung der Synchronisation auf Ihrem Speedphone beginnen zu können, benötigen Sie die Zugangsdaten Ihres @t-online.de E-Mail-Kontos und eine bestehende Internetverbindung über WLAN.

Einrichtung der Synchronisation.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen, um die Einstellungen zu öffnen.
4. Tippen Sie auf Konten & Synchronisierung.
5. Tippen Sie auf Konto hinzufügen.
6. Tragen Sie Ihre @t-online.de E-Mail-Adresse und das entsprechende persönliche Passwort Ihres @t-online.de E-Mail-Kontos in die Eingabefelder ein.
7. Tippen Sie auf Weiter.

8. Nun erscheint ein Dialog zur Remote-Sicherheitsverwaltung. Bestätigen Sie diesen mit OK. Der Server sollte nun automatisch erkannt werden. Wenn nicht, tragen Sie bei Domain-/Benutzername Ihre vollständige @t-online.de E-Mail-Adresse, bei Passwort erneut Ihr persönliches Passwort und bei Server activesync.t-online.de ein.

9. Tippen Sie auf Weiter.

10. Passen Sie die Einstellungen der Synchronisation Ihren Wünschen und Bedürfnissen an.

- Abrufhäufigkeit.
  Wählen Sie, in welchen Abständen Ihr Speedphone sich mit Ihrem E-Mail Center abgleichen soll. Wählen Sie die Einstellung Push, wird bei jeder Änderung automatisch eine Synchronisierung durchgeführt.

Tipp: Wenn Sie die Einstellung Push wählen, kann es je nach Häufigkeit der Änderungen zu einer verkürzten Akkulaufzeit kommen. Wählen Sie eine größere Zeitspanne, um eine längere Akkulaufzeit zu erzielen.

- Umfang der Synchronisation.
  Wählen Sie, über wie viele Tage die Daten synchron gehalten werden sollen.

Tipp: Je länger die Daten synchron gehalten werden, desto mehr Speicherplatz wird benötigt. Wählen Sie einen kurzen Zeitraum, um Speicherplatz zu sparen.

- E-Mail standardmäßig von diesem Konto senden.
  Ausgehende E-Mails werden von Ihrem Speedphone über diese E-Mail-Adresse verschickt, auch wenn Sie noch ein weiteres Konto auf Ihrem Speedphone einrichten.

- Benachrichtigung bei E-Mail-Eingang.
  Setzen Sie den Haken, wenn Ihr Speedphone Sie bei Eingang einer neuen E-Mail mit einem Hinweis in der Statusleiste benachrichtigen soll.

- Kontakte dieses Kontos synchronisieren.
  Setzen Sie diesen Haken, wenn die Kontakte des eingerichteten E-Mail-Kontos mit denen in Ihrem Speedphone abgeglichen werden sollen.

- Kalender dieses Kontos synchronisieren.
  Setzen Sie diesen Haken, wenn der Kalender des eingerichteten E-Mail-Kontos mit dem in Ihrem Speedphone abgeglichen werden soll.

11. Tippen Sie auf Weiter.

12. Geben Sie einen Namen für das eingerichtete E-Mail-Konto in das Eingabefeld ein und tippen Sie auf Fertig.

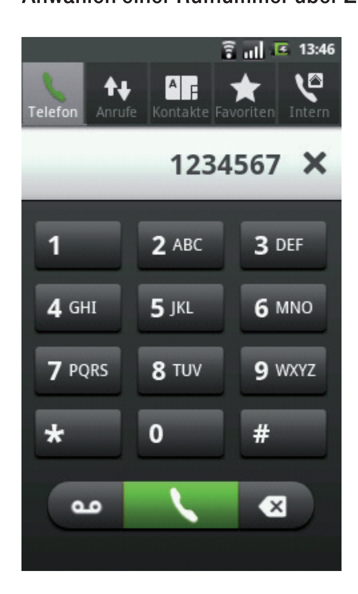
Die Synchronisierung ist damit fertig eingerichtet. Ihre Kontakte, Termine und E-Mails werden nun automatisch zwischen Ihrem Speedphone und dem E-Mail Center abgeglichen. Nach der Einrichtung kann es ein paar Minuten dauern, bis alle Kontakte, Termine und E-Mails auf Ihrem Speedphone verfügbar sind.

Telefonieren.

Mit Ihrem Speedphone haben Sie mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen. Sie können wie bei einem klassischen Telefon die Rufnummer über Zifferntasten wählen, eine Rufnummer aus Ihren gespeicherten Kontakten anrufen oder eine Rufnummer per Klick&Dial aus einer Internetseite anwählen.

Hinweis: Bei Klick&Dial werden Rufnummern mit „+“- Zeichen automatisch in „00“ Vorwahlen umgewandelt. Wenn Sie später Rufnummern in Ihre Kontakte übernehmen, empfiehlt es sich, „0049“ Vorwahlen manuell in „0“ zu ändern.

Anwählen einer Rufnummer über Zifferntasten.



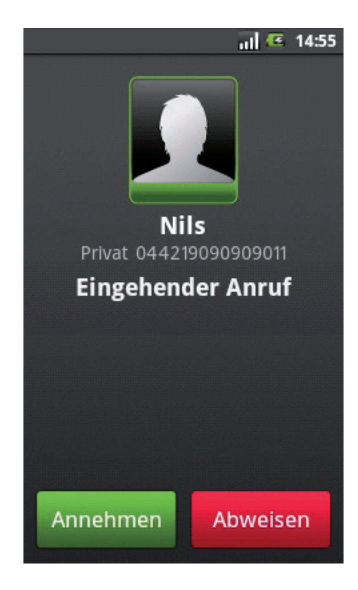
1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Telefon.
3. Tippen Sie die Rufnummer mit den Zifferntasten ein.
4. Tippen Sie auf das Telefonhörersymbol unten in der Mitte. Die eingegebene Rufnummer wird jetzt angewählt.
5. Tippen Sie auf Anruf beenden, um den Anruf zu beenden.

Anwählen einer Rufnummer aus den Kontakten.



1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kontakte.
3. Tippen Sie auf den Kontakt, den Sie anrufen wollen.
4. Tippen Sie auf die Rufnummer die Sie wählen wollen.
5. Tippen Sie auf Anruf beenden, um den Anruf zu beenden.

Annehmen und Abweisen eines eingehenden Anrufs.
Wenn ein Anruf auf Ihrem Speedphone eingeht, wird Ihnen die Rufnummer und, sofern bei den Kontakten eingerichtet, ein Bild des Anrufers angezeigt.



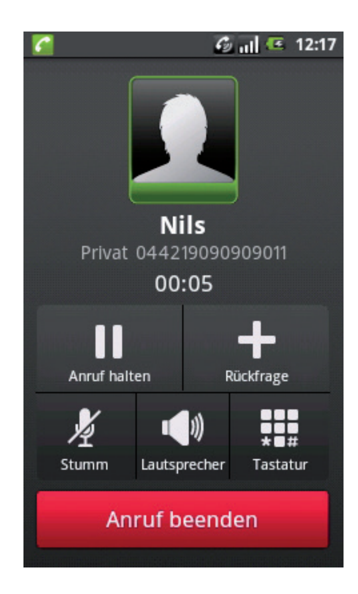
- Um einen eingehenden Anruf anzunehmen, tippen Sie auf Annehmen.
- Um einen eingehenden Anruf abzuweisen, tippen Sie auf Abweisen.

Tipp: Abhängig vom verwendeten Speedport und gebuchten Anschluss, zeigt Ihr Speedphone bei eingehenden Anrufen die vom eingehenden Anruf verwendete Leitung im Display an. Die Zuordnung der Leitungsnummer entspricht der Reihenfolge, in der Ihre Rufnummern in Ihrem Speedport eingerichtet sind.

Deaktivieren des Klingeltons während eines eingehenden Anrufs.
Wenn Sie den Klingelton während eines eingehenden Anrufs deaktivieren wollen, drücken Sie kurz die Navigations-Taste nach unten.

Optionen beim Telefonieren.

Während eines laufenden Gesprächs haben Sie verschiedene Optionen, wie z. B. das Gespräch in die Warteschleife legen, einen weiteren Kontakt anzurufen, um eine Konferenzschaltung herzustellen, oder das Mikrofon Ihres Speedphone stummzuschalten.



Gespräch in die Warteschleife legen.
Sie können ein laufendes Gespräch in die Warteschleife legen.

1. Tippen Sie während eines laufenden Gesprächs auf Anruf halten, um das Gespräch in die Warteschleife zu legen.

2. Tippen Sie erneut auf Anruf halten, wenn Sie das Gespräch wieder aufnehmen wollen.

Mehrere Anrufe (Makeln).

Ihr Speedphone benachrichtigt Sie durch ein Anklopfsignal, wenn während eines laufenden Gesprächs ein weiterer Anruf eingeht. Sie haben dann die Möglichkeit, diesen weiteren Anruf anzunehmen oder abzulehnen.
Wenn Sie diesen weiteren Anruf zusätzlich annehmen, können Sie zwischen den beiden Gesprächen hin- und herschalten (Makeln).

1. Tippen Sie auf Annehmen, um den anderen eingehenden Anruf anzunehmen.

2. Tippen Sie auf Makeln, wenn Sie zu dem vorherigen Gespräch zurückkehren wollen.

3. Wenn Sie das aktuelle Gespräch beenden wollen, tippen Sie auf Anruf beenden. Sie werden automatisch mit dem anderen Gesprächspartner verbunden.

4. Tippen Sie erneut auf Anruf beenden, wenn Sie auch dieses Gespräch beenden wollen.

Konferenzschaltung.

Wenn Sie mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren wollen, können Sie eine Konferenzschaltung einrichten.

1. Rufen Sie den ersten Teilnehmer der Konferenzschaltung an.

2. Wenn die Verbindung zum ersten Teilnehmer erfolgreich hergestellt wurde, tippen Sie auf Rückfrage.

3. Wählen Sie jetzt die Rufnummer eines weiteren Teilnehmers. Während Sie den neuen Teilnehmer anrufen, wird der schon eingeladene Teilnehmer in die Warteschleife gelegt.

4. Wenn die Verbindung zum neuen Teilnehmer erfolgreich hergestellt wurde, tippen Sie auf Konferenz, um die Gespräche zusammenzulegen.

5. Tippen Sie auf Anruf beenden, wenn Sie die Konferenz beenden wollen.

Freisprechen ein- und ausschalten.
Sie können bei Ihrem Speedphone während eines laufenden Gesprächs die Freisprechfunktion ein- und ausschalten.

1. Drücken Sie während eines laufenden Gesprächs die Menü-Taste und tippen Sie dann auf Lautsprecher, um die Freisprechfunktion einzuschalten.

2. Tippen Sie auf Hörer, um die Freisprechfunktion wieder auszuschalten.

Tipp: Wenn sich das Display während eines laufenden Gesprächs abschaltet, können Sie es durch Tippen auf das Display wieder einschalten.



Um Ihr Gehör nicht zu schädigen, sollten Sie Ihr Speedphone nicht mit aktivierter Freisprechfunktion an Ihr Ohr halten.

Mikrofon stummschalten.
Sie können das Mikrofon Ihres Speedphone während eines laufenden Gesprächs stummschalten.

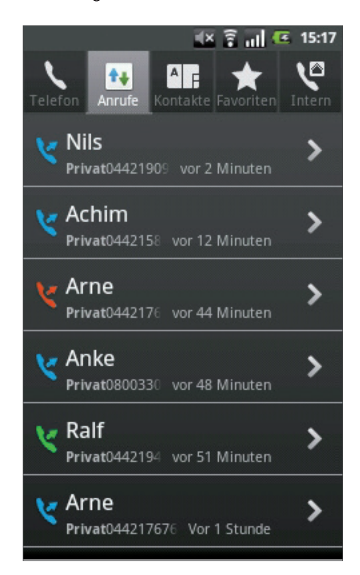
1. Drücken Sie während eines laufenden Gesprächs die Taste Stumm, um das Mikrofon stummzuschalten.

2. Tippen Sie auf Mikrofon ein, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

Tipp: Wenn sich das Display während eines laufenden Gesprächs abschaltet, können Sie es durch Tippen auf das Display wieder einschalten.

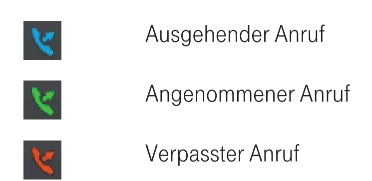
Anrufliste.

Ihr Speedphone führt eine Anrufliste, in der gewählte, angenommene und verpasste Anrufe gespeichert werden. Sie können die Anrufer in der Liste zum Beispiel direkt zurückrufen oder noch nicht gespeicherte Rufnummern zu Ihren Kontakten hinzufügen.



1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Telefon.

Die Anrufliste zeigt mithilfe von Symbolen die verschiedenen Arten von Anrufen:



Tipp: Die Anzahl der verpassten Anrufe wird im Symbol auf der Startseite mit einem Zähler angezeigt.

Direkter Rückruf.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Anrufliste.
3. Tippen Sie auf einen Eintrag, wenn Sie den Anrufer direkt zurückrufen wollen.

Eintrag aus Anrufliste zu den Kontakten hinzufügen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Anrufliste.
3. Drücken Sie so lange auf den Eintrag, den Sie zu Ihren Kontakten hinzufügen wollen, bis die Optionen auf dem Display angezeigt werden.
4. Tippen Sie jetzt auf Zu Kontakten hinzufügen.
5. Tippen Sie jetzt auf Neuen Kontakt erstellen, wenn Sie einen neuen Kontakt erstellen wollen oder auf einen schon vorhandenen Eintrag, wenn Sie die Rufnummer einem vorhandenen Eintrag zuordnen wollen.
6. Tragen Sie bei einem neuen Kontakt die Angaben zum Kontakt in die entsprechenden Eingabefelder ein. Bei einem vorhandenen Kontakt wird die Rufnummer zu den schon vorhandenen Angaben abgelegt.
7. Wenn Sie Ihre Eingaben abgeschlossen haben, tippen Sie auf Fertig.

Eintrag aus Anrufliste entfernen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.

2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Anrufliste.

3. Drücken Sie so lange auf den Eintrag, den Sie löschen wollen, bis die Optionen auf dem Display angezeigt werden.

4. Tippen Sie auf Aus Anrufliste entfernen, um den Eintrag zu löschen.

Tipp: Das Löschen eines Eintrags aus der Anrufliste entfernt nicht den Eintrag aus den Kontakten. Um die gesamte Anrufliste zu löschen, drücken Sie auf die Menü-Taste und tippen Sie dann auf Anrufliste löschen.

Wahlwiederholung*.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.

2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Telefon.

3. Tippen Sie auf das Telefonhörersymbol unten in der Mitte. Die zuletzt eingegebene Rufnummer wird jetzt angezeigt.

4. Tippen Sie auf Anrufen, um die angezeigte Rufnummer anzurufen.

Tipp: Tippen Sie auf Abbrechen, wenn Sie eine andere Rufnummer anrufen möchten.

---

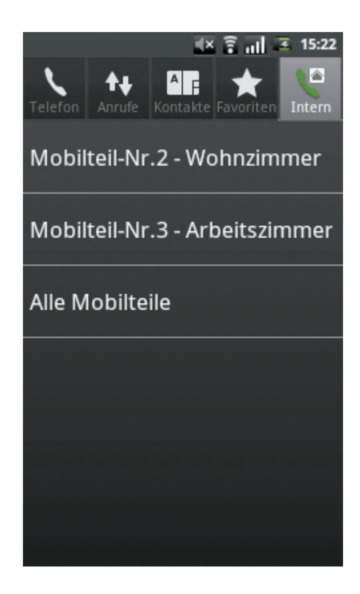
5. Tippen Sie auf Anruf beenden, um den Anruf zu beenden.

Hinweis: Befindet sich keine Rufnummer im Rufnummernspeicher, wird Ihnen dies durch einen entsprechenden Hinweis signalisiert. Tippen Sie in diesem Fall auf Zurück und wählen Sie die gewünschte Rufnummer manuell.

* Diese Funktion Ihres Speedphone 701 ist eventuell zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht aktiviert. Sollte dies der Fall sein, warten Sie bitte, bis diese Funktion im Zuge einer Software-Aktualisierung aktiviert wird.

Intern telefonieren.

Mit Ihrem Speedphone haben Sie die Möglichkeit, die am Speedport angemeldeten Mobilteile direkt anzuwählen. Diese internen Gespräche sind für Sie kostenfrei.



1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Intern**.
3. Tippen Sie auf das **Mobilteil**, zu dem Sie eine Verbindung aufbauen möchten.

SprachBox.

Die SprachBox ist Ihr persönlicher kostenfreier Anrufbeantworter im Festnetz der Telekom. Sie ist in allen aktuellen Festnetz-Anschlüssen der Telekom bereits enthalten und muss nicht separat beauftragt werden. Ihre Nachrichten können Sie direkt abrufen und Ihre Gesprächspartner umgehend zurückrufen.
Ist Ihr neuer Anschluss oder Ihr neuer Tarif im Festnetz der Telekom eingerichtet, wird die SprachBox innerhalb von drei Tagen aktiviert. Sie nimmt dann Ihre Anrufe an, wenn Sie nicht ans Telefon gehen.

Anschließend meldet sich die SprachBox bei Ihnen (dies erkennen Sie bereits am speziellen Klingelton), um Sie über neue Sprachnachrichten zu informieren. Gleichzeitig erscheint eine visuelle Signalisierung auf dem SprachBox-Symbol Ihres Startbildschirms. So erkennen Sie auf einen Blick, dass neue Sprachnachrichten für Sie vorliegen. Auch im Ruhe-Modus zeigt Ihr Bildschirmschoner kurze Zeit später das SprachBox-Symbol an.

Hinweis: Lassen Sie sich per SMS über neue Sprachnachrichten benachrichtigen, erfolgt keine visuelle Signalisierung auf Ihrem Speedphone.

Tipp: Weitere Informationen rund um die SprachBox erhalten Sie unter www.telekom.de/sprachbox.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder Bildschirmschoner auf SprachBox.

2. Die SprachBox wird angerufen. Liegen neue Nachrichten vor, werden Ihnen diese automatisch vorgespielt. Um bereits abgefragte Nachrichten anzuhören, drücken Sie auf Tastatur und dann auf 1.

3. Tippen Sie auf Anruf beenden, wenn Sie die Verbindung zur SprachBox beenden wollen.

Tipp: Bedienungsmöglichkeiten der SprachBox während der Nachrichtenabfrage mit folgenden Tasten:

1	Aktuelle Nachricht wiederholen
2	Pause ein / aus
3	Nächste Nachricht
7	Automatischer Rückruf zum Anrufer
9	Nachricht löschen
99*	Alle abgefragten Nachrichten löschen
0	Sprung von der Nachrichtenabfrage in das Hauptmenü der SprachBox

Tipp: Sie können Ihre SprachBox auch komfortabel von einem PC über Ihr E-Mail Center unter email.t-online.de von jedem beliebigen Ort abfragen.

Tipp: Die SprachBox lässt sich - wie z. B. mit einem persönlich gesprochenen Begrüßungstext - individuell nach Ihren Wünschen an Ihrem Speedphone über das Hauptmenü der SprachBox einrichten. Außerdem können Sie komfortabel von einem PC unter www.telekom.de/sprachbox-einstellungen direkt im Telefoniecenter folgende Einstellungen vornehmen:

- nach wie viel Sekunden soll die SprachBox einen Anruf annehmen, sofort und/oder bei Besetzt
- telefonische Benachrichtigung über neue Nachrichten und/oder per SMS
- Einrichtung oder Änderung einer PIN für die Fernabfrage.

SprachBox-Klingelton ändern.
Wenn die SprachBox Sie anruft, um Sie über neue Nachrichten zu informieren, erkennen Sie den Anruf voreingestellt an einem separaten Klingelton. So stellen Sie den Klingelton für die SprachBox nach Ihren persönlichen Wünschen ein:

1. Tippen Sie auf ▦.

2. Tippen Sie auf Einstellungen.

3. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.

4. Tippen Sie auf SprachBox-Einstellungen.

5. Tippen Sie auf Klingelton.

6. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Auswahl an Klingeltönen. Wählen Sie den Klingelton aus, mit dem Sie sich zukünftig von der SprachBox anrufen lassen möchten.

7. Tippen Sie auf OK, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Tipp: Tippen Sie auf Abbrechen, um Ihren bisherigen Klingelton beizubehalten.

Anzeige der SprachBox auf dem Bildschhirmschoner.
Wenn Ihr Speedphone sich im Ruhe-Modus befindet, erscheint nach kurzer Zeit der Bildschirmschoner. Sie erkennen weiterhin sofort auf dem Display, ob jemand eine Sprachnachricht auf Ihrer SprachBox hinterlassen hat.

Internet.

Sie können mit dem Speedphone ohne Ihren Computer im Internet surfen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie das Speedphone in Ihrem kabellosen Heimnetzwerk angemeldet haben und sich innerhalb der Reichweite Ihres kabellosen Heimnetzwerks befinden.



Internetadresse aufrufen.

Sie können die gewünschte Internetadresse über die Display-Tastatur eingeben. Es können alle Webseiten aufgerufen werden; es liegt keine Beschränkung auf Webseiten für mobile Endgeräte vor.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Tippen Sie in die Adresszeile und geben Sie die Zieladresse ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf Los.

Lesezeichen hinzufügen.

Sie können häufig besuchte Internetseiten unter Ihren Lesezeichen ablegen. Wenn Sie beim nächsten Mal diese Adresse aufrufen wollen, brauchen Sie nicht wieder die ganze Adresse in die Adresszeile eingeben.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Tippen Sie in die Adresszeile und geben Sie die Zieladresse ein.
4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf Los.
5. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
6. Tippen Sie auf Lesezeichen hinzufügen.
7. Geben Sie einen Namen für das Lesezeichen ein.
8. Tippen Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern.

Lesezeichen aufrufen.

1. Drücken Sie auf die [⌂ ⏻] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Lesezeichen.
5. Tippen Sie auf das Lesezeichen, das Sie öffnen wollen.

Neues Fenster.
Sie können mit Ihrem Speedphone in mehreren Fenstern gleichzeitig surfen.

1. Drücken Sie auf die [⌂ ⏻] -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Neues Fenster.
5. Tippen Sie in die Adresszeile und geben Sie die Zieladresse ein.
6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf Los.

Fenster wechseln.
Wenn Sie mehrere Fenster gleichzeitig zum Surfen geöffnet haben, können Sie zwischen diesen Fenstern hin- und herschalten.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Fenster.
5. Tippen Sie auf das Fenster, das Sie wieder in den Vordergrund holen wollen.

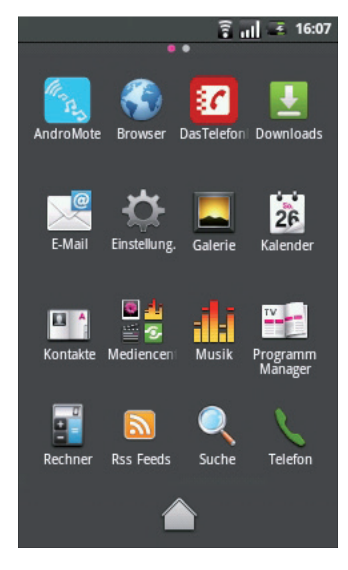
Fenster schließen.
Wenn Sie ein zum Surfen geöffnetes Fenster nicht mehr benötigen, können Sie es schließen. Sind zu viele Fenster gleichzeitig geöffnet, kann dies die Geschwindigkeit Ihres Speedphone beeinträchtigen. Prüfen Sie daher regelmäßig, ob nicht mehr benötigte Fenster geschlossen werden können.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Browsersymbol.
3. Drücken Sie auf die Menü-Taste.
4. Tippen Sie auf Fenster.
5. Tippen Sie auf das X hinter dem Fenster, das Sie schließen wollen.

Anwendungen.

Auf Ihrem Speedphone sind eine Reihe von Anwendungen installiert. Zu den installierten Anwendungen gehören zum Beispiel das Mediencenter und ein Webradio.

Programm Menü öffnen.

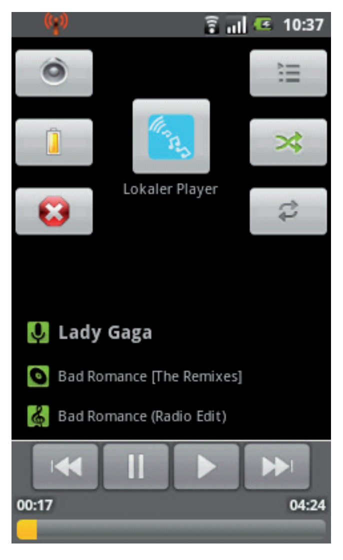


1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie mit dem Finger auf die Anwendung, die Sie starten möchten.

AndroMote.

AndroMote ist eine Anwendung, die Ihr kabelloses Heimnetzwerk nach Medienservern und Medienrenderern durchsucht. Sie können dann Musik, die auf einer Festplatte gespeichert und an Ihrem Speedport angeschlossen ist, über den Lautsprecher Ihres Speedphone wiedergeben.

Um die Anwendung AndroMote nutzen zu können, wird eine aktive WLAN-Verbindung und ein Medienserver vorausgesetzt.



1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü-Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf AndroMote.
5. Beim ersten Start müssen Sie die Lizenzbedingungen für die Anwendung akzeptieren. Tippen Sie hierzu auf Annehmen.
6. Tippen Sie auf Einstellungen, um die Einstellungen zu öffnen.
7. Tippen Sie auf Media Server und wählen Sie das Gerät aus, das Ihnen als Medienserver dienen soll.
8. Tippen Sie auf Medien Renderer und wählen Sie das Gerät aus, das Ihnen als Medienrenderer dienen soll. Wenn Sie den Eintrag Local wählen, wird Ihr Speedphone als Ausgabegerät verwendet.
9. Drücken Sie die Zurück-Taste.
10. Tippen Sie jetzt auf Media Renderer.
11. Jetzt haben Sie Zugriff auf die Dateien auf Ihrem Medienserver.

Playlist erstellen.

Um mehrere Musiktitel nacheinander über AndroMote wiederzugeben, können Sie eine Playlist erstellen. In diese Playlist können Sie einen, mehrere oder alle Musiktitel übernehmen, die auf Ihrem Medienserver gespeichert sind.

1. Wählen Sie Ihren Medienserver und das Ausgabegerät aus.
2. Tippen Sie auf Media Server.
3. Tippen Sie auf den Eintrag Musik.
4. Tippen Sie auf Alle Musikdateien.
5. Tippen Sie auf die Musiktitel, die Sie in die Playlist übernehmen wollen.
6. Drücken Sie dreimal auf die Zurück-Taste, bis Sie wieder die Startseite von AndroMote sehen.
7. Tippen Sie auf Media Renderer.
8. Tippen Sie auf Play, um Ihre Playlist abzuspielen.

Das Telefonbuch.

Mit der Anwendung Das Telefonbuch können Sie im bundesweiten Telefonbuch suchen. Der Datenbestand ist umfangreich und immer aktuell.

Um Das Telefonbuch nutzen zu können, benötigen Sie eine bestehende WLAN- sowie Internetverbindung.



1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü-Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf Das Telefonbuch.
5. Tippen Sie in die Eingabefelder und geben Sie den Namen und den Ort der gesuchten Person oder der Firma ein.
6. Tippen Sie auf Finden.
7. Ist der gesuchte Eintrag unter den Suchergebnissen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag, um sich Details anzeigen zu lassen.

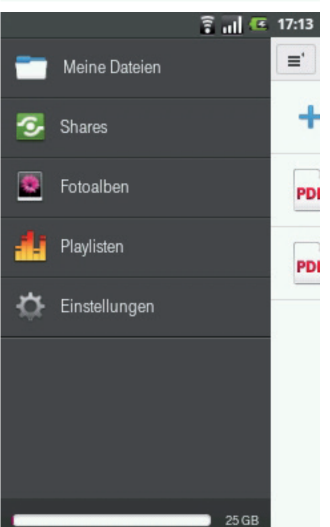
Tipp: Um die Komfortfunktionen, wie z. B. die Schnellsuche oder die Gratis-Anruf Funktion innerhalb dieser Anwendung optimal nutzen zu können, drücken Sie die Menü-Taste, tippen Sie auf Mehr und dann auf Einstellungen. Geben Sie in die Eingabefelder Eigene Telefonnummer und Mein Standort die entsprechenden Daten ein. Mit dieser Voreinstellung können Sie zukünftig mit nur einem Klick z. B. im Umkreis Ihres Wohnorts nach den verschiedensten Kategorien suchen.

Kalender.

Um die Anwendung Kalender nutzen zu können, ist es erforderlich, dass Sie ein ActiveSync-Konto einrichten. Weitere Informationen zu ActiveSync entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Synchronisieren mit ActiveSync.

Mediencenter.





Sie können über Ihr Speedphone auf das Mediencenter der Telekom zugreifen. Voraussetzung ist ein vorhandenes Mediencenter-Konto, eine aktive WLAN-Verbindung und eine eingelegte MicroSD-Speicherkarte.

Hinweis: Die Leistungsmerkmale Fotografieren und Videos (Aufnehmen und Abspielen) werden auf dem Speedphone 701 nicht unterstützt.

Anmelden beim Mediencenter.
Um über Ihr Speedphone auf Ihr Mediencenter-Konto zugreifen zu können, müssen Sie zuerst die Zugangsdaten in die Anwendung Mediencenter eintragen.

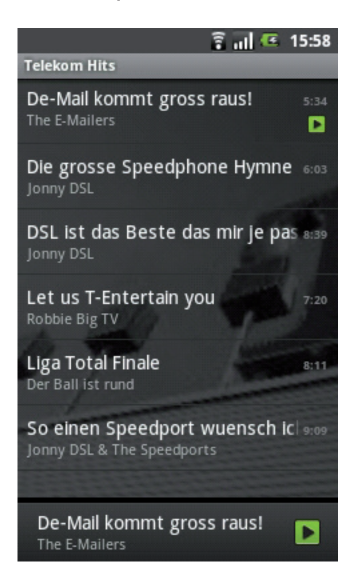
1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf Mediencenter, um den Einrichtungsassistenten zu öffnen.
5. Tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse und das dazugehörige Passwort in die Eingabefelder ein.
6. Tippen Sie auf Login.

Tipp: Wenn Sie den Haken bei Login speichern setzen, müssen Sie beim nächsten Start der Anwendung Ihre Zugangsdaten nicht wieder eingeben.
Weitere Hinweise zur Benutzung des Telekom Mediencenter finden Sie unter www.t-online.de/mediencenter im Internet.

Musik.

Sie können über Ihr Speedphone auch auf der MicroSD-Karte gespeicherte MP3-Dateien abspielen.

Musik abspielen.



1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf Musik, um den Musik-Player zu öffnen.
5. Tippen Sie auf die MP3-Datei, die Sie abspielen wollen.

Tipp: Stellen Sie die Lautstärke ein, indem Sie die Navigationstasten nach oben oder unten drücken.

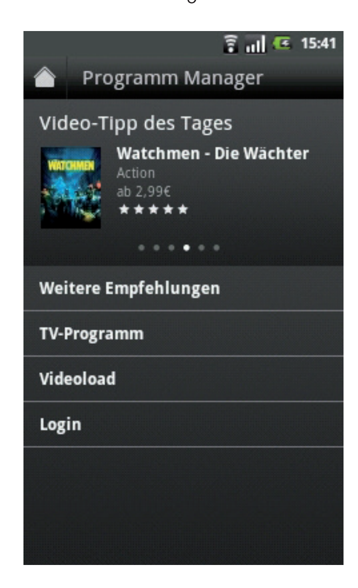
MP3-Klingelton einstellen.

Wenn Sie während einer laufenden Wiedergabe auf die Menü-Taste und dann auf Als Klingelton verwenden drücken, haben Sie den aktuell laufenden Musiktitel als Klingelton eingestellt und gespeichert.

Tipp: Sie können für jeden Kontakt einen eigenen Klingelton festlegen. Öffnen Sie einen Kontakt und drücken Sie die Menü-Taste. Tippen Sie auf Optionen und dann auf Klingelton. Am Ende der Liste sind die MP3-Klingeltöne aufgelistet, wenn Sie diese, wie oben beschrieben, zuvor gespeichert haben.

Programm Manager.

Mit dem Programm Manager programmieren Sie Aufnahmen von TV-Sendungen auf Ihrem HD-fähigen Entertain MediaReceiver. Der Programm Manager bietet Ihnen außerdem einen Überblick über das TV-Programm der nächsten 14 Tage, eine praktische Such- und Benachrichtigungsfunktion, Film- und Serientipps, einen Videokatalog mit allen abrufbaren Filmen und die Möglichkeit, sich verschiedene Merklisten anzulegen.

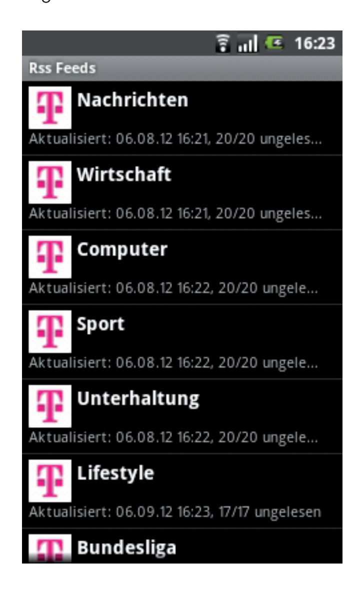


1. Drücken Sie auf die [Home]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf Programm Manager, um die Anwendung zu öffnen.
5. Tippen Sie auf Login, wenn Sie Ihre Entertain Login-Daten eingeben wollen. Sie haben dann die Möglichkeit, Ihren MediaReceiver über Ihr Speedphone zu programmieren.
6. Tippen Sie auf Einstellungen, wenn Sie die Auswahl der angezeigten Fernsehsender anpassen wollen.
7. Tippen Sie auf TV Programm, wenn Sie das aktuelle Fernsehprogramm einsehen wollen.

Tipp: Damit die Anwendung Programm Manager ordnungsgemäß funktioniert, ist es erforderlich, dass Datum & Uhrzeit automatisch bezogen werden und die Zeitzone richtig eingestellt ist.

RSS-Feeds.

Mit der Anwendung RSS-Feeds können Sie Nachrichtendienste (RSS-Feeds) verfolgen. Es stehen mehrere Nachrichten-Kanäle zur Auswahl, die Sie ändern oder ergänzen können.



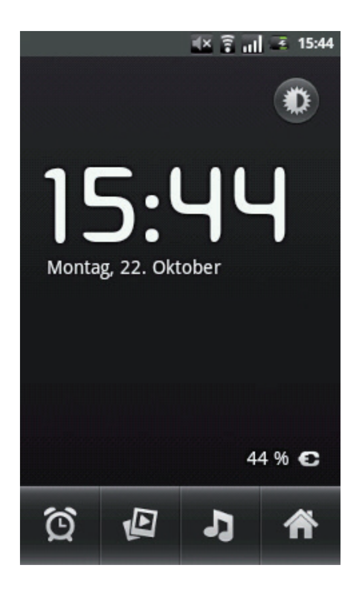
1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf RSS-Feeds, um die Anwendung zu öffnen.
5. Drücken Sie die Menü-Taste für weitere Optionen.
6. Tippen Sie auf Hinzufügen, um weitere Nachrichtenkanäle zur Liste hinzuzufügen.
7. Tippen Sie auf Aktualisieren, um die Nachrichtendienste auf den neuesten Stand zu bringen.
8. Tippen Sie auf den Einstellungen, um weitere Einstellungen (z. B. Darstellung und Aktualisierungsintervall) vorzunehmen.

Tipp: Wenn Sie einen Nachrichtenkanal bearbeiten oder löschen wollen, tippen Sie auf den entsprechenden Eintrag und halten Sie den Finger für 3 Sekunden auf dem Eintrag. Wählen Sie dann die gewünschte Option.

Uhr.

Sie können in Ihrem Speedphone verschiedene Weckzeiten einstellen.

Wecker einstellen.

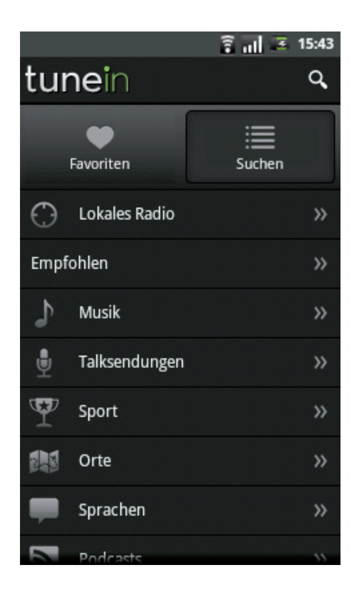


1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü-Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf Uhr, um den Anwendung zu öffnen.
5. Tippen Sie unten links auf das Wecker-Symbol.
6. Tippen Sie auf eine der eingestellten Weckzeiten, um den Wecker anzupassen oder tippen Sie auf Wecker hinzufügen, um einen neuen Wecker einzurichten.
7. Passen Sie die Einstellungen entsprechend Ihren Anforderungen an.
8. Tippen Sie auf Fertig, um die Änderungen zu speichern.
9. Tippen Sie auf das Uhr-Symbol unten links, um das Menü zu verlassen.
10. Aktivieren oder deaktivieren Sie den eingestellten Wecker durch Tippen auf das Weckersymbol auf der linken Seite.

Tipp: Nach dem Aktivieren eines Weckers wird Ihnen angezeigt, wann dieser Wecker das nächste Mal klingelt.

Webradio TuneIn.

Die Anwendung TuneIn ist ein Webradio, mit dem Sie Radiosender aus aller Welt auf Ihrem Speedphone abspielen können.



1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf TuneIn Radio, um die Anwendung zu öffnen.
5. Tippen Sie auf Suchen, um die verfügbaren Sender anzuzeigen.
6. Tippen Sie auf die Rubrik, in der Sie einen Radiosender auswählen wollen.
7. Tippen Sie auf den Eintrag Ihrer Wahl, um den entsprechenden Sender abzuspielen.

Detaillierte Informationen für die Benutzung von TuneIn entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: http://tunein.com/mobile/android/

Tipp: Der aktuell ausgewählte Sender kann durch Tippen auf die Schaltfläche Zu Favoriten als Favorit abgespeichert werden.

Hinweis: Die WLAN-Funktion wird automatisch deaktiviert, wenn sich das Display ausschaltet. Wollen Sie das Webradio auch außerhalb der Ladeschale benutzen, empfehlen wir Ihnen, unter Einstellungen / Display / Display-Timeout die Einstellung entsprechend anzupassen.

Wetter.

Die Anwendung wetter.info zeigt Ihnen die Wetterdaten für tausende Orte weltweit. In wenigen Schritten können Sie sich die Wettervorhersage für Ihre Lieblingsorte einrichten und abrufen. Zudem stehen Wetterkarten für sämtliche Länder der Welt zur Verfügung. Niederschlagsradar und Wolken-Niederschlagsfilm informieren Sie darüber, wo und wann Sie in Deutschland einen Regenschirm benötigen.



1. Drücken Sie auf die [Home-Taste] -Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü-Symbol].
3. Jetzt öffnet sich das Programm Menü.
4. Tippen Sie auf wetter.info, um die Anwendung zu öffnen.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf der Startseite.

Hinweis: Die Wiedergabe von Videos wird vom Speedphone 701 nicht unterstützt.

Einstellungen.

Im Menü Einstellungen können Sie alle Eigenschaften Ihres Speedphone anpassen. Sie können beispielsweise Klingeltöne, kabellose Heimnetzwerke, die DECT-Einstellungen oder das Display anpassen. Auf folgende Untermenüs können Sie zugreifen:

- Drahtlos & Netzwerke
- DECT-Einstellungen
- Töne
- Display
- Sicherheit
- Anwendungen
- Konten & Synchronisierung
- Datenschutz
- SD-Karte & Telefonspeicher
- Sprache & Tastatur
- Datum & Uhrzeit
- Telefoninfo

Drahtlos & Netzwerke.

WLAN.
Um die Internetfunktionen Ihres Speedphone nutzen zu können, müssen Sie Ihr Speedphone mit Ihrem kabellosen Heimnetzwerk verbinden.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Drahtlos & Netzwerke.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- WLAN.
  Schalten Sie die WLAN-Funktion Ihres Speedphone ein oder aus.
- WLAN-Einstellungen.
  Konfigurieren Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Speedphone entsprechend Ihren Anforderungen.

WLAN Standby-Richtlinie.

In der WLAN Standby-Richtlinie können Sie festlegen, wann die WLAN-Verbindung aus Energiespargründen abgeschaltet werden soll.

1. Drücken Sie im Menü WLAN-Einstellungen auf die Menü-Taste und tippen Sie dann auf Erweitert.

2. Tippen Sie auf WLAN Standy-Richtlinie.

3. Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung:

- Wenn Bildschirm sich abschaltet
- Niemals, wenn im Netzbetrieb
- Niemals

Hinweis: Ist die WLAN-Funktion aktiviert, verringert sich die Akkulaufzeit. Eine häufige Nutzung von Internetfunktionen kann die Akkulaufzeit weiter verringern.

IP-Adresse fest vergeben.
Unter bestimmten Gegebenheiten kann es erforderlich sein, dass Sie die IP-Adresse Ihres Speedphone fest vergeben.

1. Drücken Sie im Menü WLAN-Einstellungen auf die Menü-Taste und tippen Sie dann auf Erweitert.
2. Tippen Sie auf Statische IP verwenden.
3. Tippen Sie jetzt nacheinander auf die folgenden Einträge und geben Sie Ihre Daten in die Eingabefelder ein:

- IP-Adresse
- Gateway
- Netmask
- DNS 1
- DNS 2

DECT-Einstellungen.

In den DECT-Einstellungen können Sie die Einstellungen für die DECT-Basis und für die DECT-Funktionen Ihres Speedphone anpassen.

Basis Einstellungen.
Sie können die Einstellungen der DECT-Basis anpassen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
5. Tippen Sie auf Basis Einstellungen.
6. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
7. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

---

8. Tippen Sie auf Anmeldung.
9. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Systemeinstellungen.
  Hier können Sie Einstellungen an der verbundenen DECT-Basis vornehmen. Die möglichen Einstellungen hängen von dem von Ihnen verwendeten Speedport und der Firmware-Version ab.
- Leitungseinstellungen.
  Hier können Sie individuelle Einstellungen zu den im Speedport eingerichteten Rufnummern vornehmen.
- Interne Bezeichnungen.
  Hier können Sie die Bezeichnung des Mobilteils ändern.

Mobilteil Einstellungen.
Sie können die DECT-Einstellungen an Ihrem Speedphone anpassen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
5. Tippen Sie auf Mobilteil Einstellungen.
6. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Anmeldung.
  Hier können Sie Ihr Speedphone an einer DECT-Basis anmelden.
- Basis auswählen.
  Legen Sie fest, mit welcher Basis sich Ihr Speedphone synchronisieren soll.
- Auto. Annehmen.
  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, nimmt Ihr Speedphone automatisch ein eingehendes Gespräch an, wenn Sie das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen.
- Standardleitung.
  Legen Sie fest, welche Leitung als Standardleitung für ausgehende Anrufe genutzt werden soll.
- HF-Leistung anpassen.
  Aktivieren Sie die automatische HF-Regelung, um die Akkulaufzeit zu verlängern.
- Interner Anruf mit Transfer.
  Legen Sie fest, ob sich ein Mobilteil direkt in ein laufendes Gespräch einschalten kann (Barge-In).

SprachBox Einstellungen.
Sie können die SprachBox Einstellungen an Ihrem Speedphone anpassen.

1. Drücken Sie auf die [Home-Taste]-Taste.
2. Tippen Sie auf [Menü-Symbol].
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
5. Tippen Sie auf SprachBox Einstellungen.
6. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- SprachBox-Nummer.
  Hier können Sie die Nummer der zugehörigen SprachBox ändern.
- Klingelton.
  Wählen Sie aus verschiedenen Klingeltönen Ihren Favoriten für eingehende SprachBox-Nachrichten.

Töne.

In den Toneinstellungen können Sie die Klingeltöne, die Lautstärke und verschiedene andere Signalisierungen anpassen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Töne.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Allgemein.
  Stellen Sie die Klingeltonlautstärke ein oder wählen Sie den Lautlos-Modus, wenn alle Töne (außer Medienwiedergabe und Wecker) stummgeschaltet werden sollen.
- Eingehende Anrufe.
  Wählen Sie aus verschiedenen Klingeltönen Ihre Favoriten für eingehende Anrufe.
- Benachrichtigungen.
  Wählen Sie aus verschiedenen Klingeltönen Ihre Favoriten für eingehende Nachrichten und Systemmeldungen.
- Feedback.
  Legen Sie fest, ob Sie eine akustische Rückmeldung bei verschiedenen Ereignissen erhalten wollen.

Display.

In den Display-Einstellungen können Sie beispielsweise die Helligkeit, das automatische Abschalten oder den Bildschirmschoner anpassen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Display.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Helligkeit.
  Stellen Sie die Helligkeit des Displays ein.
- Display automatisch drehen.
  Legen Sie fest, ob sich das Display bei Bewegung automatisch horizontal oder vertikal ausrichten soll.
- Animation.
  Legen Sie fest, ob Fensteranimationen angezeigt werden oder nicht.
- Display-Timeout.
  Legen Sie fest, nach welcher Zeitspanne sich das Display automatisch abschalten soll. Ist die Funktion Display sperren aktiviert, wird das Display nach der eingestellten Zeit automatisch gesperrt.
- Display sperren.
  Das Display und die Tasten können im Ruhezustand gesperrt werden. Das Display wird durch zweimaliges Tippen auf das Schloss wieder entsperrt. Bei eingehenden Anrufen wird das Display automatisch entsperrt.
- Screensaver.
  Legen Sie fest, ob der Bildschirmschoner sich bei Nichtbenutzung einschalten soll oder nicht. Der Bildschirmschoner zeigt sich, je nachdem, wie lang dieser aktiv ist, in 3 verschiedenen Zuständen.

Sicherheit.

In den Einstellungen für Sicherheit können Sie beispielsweise Passwörter ändern oder entscheiden, ob Ihr aktueller Standort ermittelt werden darf.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Sicherheit.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Mein Standort.
  Legen Sie fest, ob Sie Ihren Standort über kabellose Heimnetzwerke bestimmen lassen wollen. Diese Funktion wird von einigen Anwendungen, wie z. B. Das Telefonbuch, genutzt.
- Passwörter.
  Legen Sie fest, ob Passwörter bei der Eingabe angezeigt werden sollen oder nicht.
- Geräteverwaltung.
  Geräteadministratoren hinzufügen oder entfernen.
- Anmeldeinformationsspeicher.
  Sicherheitseinstellungen für Anwendungen und Anmeldeverfahren.

Anwendungen.

In den Einstellungen für Anwendungen können Sie beispielsweise Ihre installierten Anwendungen verwalten und die aktiven Dienste anzeigen lassen.

Hinweis: Einstellungen und Veränderungen im Bereich Anwendungen können zu Systemabstürzen und ähnlichen Ereignissen führen. Änderungen sollten nur von erfahrenen Nutzern durchgeführt werden.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Anwendungen.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Unbekannte Herkunft.
  Installation von Nicht-Market-Anwendungen zulassen.
- Anwendungen verwalten.
  Installierte Anwendungen verwalten und entfernen.
- Aktive Dienste.
  Derzeit ausgeführte Dienste anzeigen und steuern.
- Speichernutzung.
  Von Anwendungen verwendeten Speicher anzeigen.

Hinweis: Das Installieren weiterer Software kann die Leistung Ihres Speedphone beeinflussen. Eventuell auftretende Beschädigungen oder Fehlfunktionen Ihres Speedphone, hervorgerufen durch das Installieren weiterer Software, werden nicht von der Gewährleistung abgedeckt.

Konten & Synchronisierung.

In den Einstellungen für Konten & Synchronisierung können Sie beispielsweise Anpassungen für die Synchronisierung der auf Ihrem Speedphone eingerichteten E-Mail-Konten vornehmen.

Sie können Ihren Kalender, Ihre Kontakte und Ihre E-Mails über das Synchronisationsprotokoll MS Exchange ActiveSync© mit Ihrem Speedphone synchronisieren. Hierfür benötigen Sie ein MS Exchange ActiveSync©-fähiges Postfach.

Wir empfehlen Ihnen dafür eine @t-online.de E-Mail-Adresse. Die Synchronisation ist für alle Kunden mit einem Internet-Zugangstarif der Telekom kostenlos.

Wenn Sie noch keine E-Mail-Adresse besitzen, können Sie sich im Internet unter www.t-online.de/email-einrichten kostenlos eine @t-online.de E-Mail-Adresse einrichten.



1.Drücken Sie auf die -Taste.

2.Tippen Sie auf .

3. Tippen Sie auf Einstellungen.

4. Tippen Sie auf Konten & Synchronisierung.

5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Allgemeine Synchronisierungseinstellungen.
  Automatisches Synchronisieren von Anwendungen und Inhalten einstellen.

- Konten verwalten.
  Synchronisierung von eingerichteten E-Mail-Konten konfigurieren.

Tipp: Weitere Informationen zur Einrichtung von Konten und Synchronisierungen erfahren Sie im Abschnitt Synchronisieren mit dem E-Mail Center der Deutschen Telekom.

Datenschutz.

In den Datenschutzeinstellungen können Sie alle Daten auf dem Gerät löschen, beispielsweise wenn Sie Ihr Speedphone dem Service der Telekom übergeben.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Datenschutz.
5. Tippen Sie auf:

- Auf Werkszustand zurück.
  Löscht alle Daten auf dem Telefon.

  Diese Option löscht alle persönlichen Daten und vorgenommenen Einstellungen auf Ihrem Speedphone.

Hinweis: Ihr Gerät enthält geheime Daten, deren Bekanntgabe Ihnen schaden kann. Dazu gehört z. B. das persönliche Passwort Ihres E-Mail-Kontos. Mittels dieser Daten könnten Fremde Ihre E-Mails abrufen und andere, sicherheitssensitive Vorgänge ausführen. Deshalb sollten Sie bei Ihrem Speedphone unbedingt ein Zurücksetzen auf Werkszustand **durchführen, bevor Sie das Gerät, z. B. am Ende der Mietdauer oder zum Wiederaufbereiten, aus der Hand geben.**

Wie Sie Ihr Speedphone auf den Werkszustand zurücksetzen, erfahren Sie im Abschnitt Zurücksetzen auf Werkszustand (Reset)**.**

SD-Karte & Telefonspeicher.

In den Einstellungen für SD-Karte & Telefonspeicher können Sie beispielsweise den aktuell auf Ihrem Speedphone verfügbaren freien Speicherplatz einsehen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf SD-Karte & Telefonspeicher.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- SD-Karte.
  Formatierung, Bereitstellung und Anzeige von Speicherplatz der eingesetzten SD-Karte.
- Interner Telefonspeicher.
  Anzeige von verfügbarem Speicherplatz des internen Telefonspeichers.

Sprache & Tastatur.

In den Einstellungen für Sprache & Tastatur können Sie die Systemsprache auswählen und Anpassungen der Display-Tastatur vornehmen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Sprache & Tastatur.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Sprache auswählen.
  Wählen Sie zwischen den Sprachen Deutsch, Englisch und Türkisch.
- Android-Tastatur.
  Nehmen Sie Anpassungen an der Display-Tastatur vor.

Datum & Uhrzeit.

In den Einstellungen für Datum & Uhrzeit können Sie verschiedene Anpassungen vornehmen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Datum & Uhrzeit.
5. Tippen Sie auf eine der folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- Automatisch.
  Datum und Uhrzeit werden vom verfügbaren Netzwerk übermittelt.

Hinweis: Ist Ihr Speedphone an einem Speedport angemeldet, ist Automatisch die Voreinstellung. Wir empfehlen keine Änderung vorzunehmen.

Tipp: Damit Anwendungen, wie zum Beispiel der Programm Manager, ordnungsgemäß funktionieren, ist es erforderlich, dass Datum & Uhrzeit automatisch bezogen werden und die Zeitzone richtig eingestellt ist.

- Datum festlegen.
- Zeitzone auswählen.
  Stellen Sie Ihre aktuelle Zeitzone ein.

Tipp: Die Zeitzone kann nur ausgewählt werden, wenn Datum und Uhrzeit nicht automatisch bezogen werden.

- Uhrzeit festlegen.
- Datumsformat.
  Legen Sie fest, in welchem Format das gegenwärtige Datum angezeigt werden soll.

Telefoninfo.

In den Telefoninformationen können Sie verschiedene Eigenschaften und Informationen Ihres Speedphone einsehen.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Telefoninfo.
5. Folgende Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Produktname.
- Status.
  Sehen Sie Informationen, wie z. B. Akkustatus, Akkuladung und MAC-Adresse.
- Akkuverbrauch.
  Sehen Sie, welche Anwendungen Ihres Speedphone den Akku am meisten belasten.
- Rechtliche Hinweise.
- Einstellungen für Software-Aktualisierung.
  Legen Sie fest, wie ein verfügbares Software-Update durchgeführt werden soll.
- Modellnummer, Android-, Kernel-, Build-, Software-, WiFi-, DECT-Version.
  Wichtige Informationen, die Sie für eine Kundendienstanfrage bereithalten müssen.

Erweiterte Funktionen.

Einige Funktionen Ihres Speedphone 701, die zum erweiterten Funktionsumfang des Geräts gehören, werden in diesem Abschnitt der Bedienungsanleitung erläutert.

Hinweis: Der verfügbare Funktionsumfang hängt von dem von Ihnen verwendeten Speedport und der Firmware-Version ab.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass einige der beschriebenen Funktionen eventuell weitere Kosten verursachen können. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://hilfe.telekom.de**.**

Die erweiterten Funktionen enthalten folgende Informationen:

- Anrufweiterschaltung.
- Anonym anrufen.
- Anrufverteilung.
- Name der Rufnummer bzw. Leitung ändern.
- Klingelton der Rufnummer bzw. Leitung ändern.

Anrufweiterschaltung.

Wenn Sie die Anrufweiterschaltung aktivieren, werden eingehende Anrufe auf dieser Rufnummer automatisch auf eine voreingestellte andere Rufnummer umgeleitet.

Hinweis: Beachten Sie, dass durch die Aktivierung der Funktion Anrufweiterschaltung eventuell zusätzliche Kosten entstehen können. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://hilfe.telekom.de.

Um die Funktion Anrufweiterschaltung zu aktivieren, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Navigieren Sie in das Menü Einstellungen Ihres Speedphone 701.

Tipp: Wie Sie zu den Einstellungen Ihres Speedphone 701 gelangen, erfahren Sie im Abschnitt Einstellungen.

---

2. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
3. Tippen Sie auf Basis-Einstellungen.
4. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
5. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

---

6. Tippen Sie auf Anmeldung.

7. Tippen Sie auf Telefonie-Einstellungen.

8. Tippen Sie auf die Rufnummer, deren Einstellungen Sie anpassen wollen.

9. Tippen Sie auf Anrufweiterschaltung.

10. Setzen Sie den Haken bei Aktivieren, wenn Sie die Funktion aktivieren wollen.

11. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.

12. Geben Sie die neue Rufnummer ein, auf die eingehende Anrufe der ausgewählten Rufnummer weitergeschaltet werden sollen.

Hinweis: Geben Sie die neue Rufnummer, auf die weitergeleitet werden soll, unbedingt mit der entsprechenden Vorwahl ein. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://hilfe.telekom.de**.**

13. Tippen Sie auf OK.

Tipp: Wollen Sie die Anrufweiterschaltung wieder deaktivieren, entfernen Sie den Haken bei Aktivieren.

Anonym anrufen.

Wenn Sie die Funktion Anonym anrufen (CLIR) aktivieren, wird Ihre Rufnummer bei abgehenden Gesprächen über die entsprechende Rufnummer bzw. Leitung unterdrückt.

Um die Funktion Anonym anrufen zu aktivieren, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Navigieren Sie in das Menü Einstellungen Ihres Speedphone 701.

Tipp: Wie Sie zu den Einstellungen Ihres Speedphone 701 gelangen, erfahren Sie im Abschnitt Einstellungen.

---

2. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
3. Tippen Sie auf Basis-Einstellungen.
4. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
5. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

---

6. Tippen Sie auf Anmeldung.
7. Tippen Sie auf Telefonie-Einstellungen.
8. Tippen Sie auf die Rufnummer, deren Einstellungen Sie anpassen wollen.
9. Tippen Sie auf Anonym anrufen, um die Funktion zu aktivieren.

Tipp: Ist die Funktion aktiviert, wird dies durch einen grünen Haken angezeigt. Wollen Sie die Funktion wieder deaktivieren, tippen Sie erneut auf Anonym anrufen.

Anrufverteilung.

Wenn Sie die Funktion Anrufverteilung (ACD) aktivieren, werden eingehende Anrufe auf dieser Rufnummer bzw. Leitung bei besetzt automatisch auf eine freie Leitung umverteilt.

Um die Funktion Anrufverteilung zu aktivieren, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Navigieren Sie in das Menü Einstellungen Ihres Speedphone 701.

Tipp: Wie Sie zu den Einstellungen Ihres Speedphone 701 gelangen, erfahren Sie im Abschnitt Einstellungen.

2. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
3. Tippen Sie auf Basis-Einstellungen.
4. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
5. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

6. Tippen Sie auf Anmeldung.
7. Tippen Sie auf Telefonie-Einstellungen.
8. Tippen Sie auf die Rufnummer, deren Einstellungen Sie anpassen wollen.
9. Tippen Sie auf Anrufverteilung, um die Funktion zu aktivieren.

Tipp: Ist die Funktion aktiviert, wird dies durch einen grünen Haken angezeigt. Wollen Sie die Funktion wieder deaktivieren, tippen Sie erneut auf Anrufverteilung.

Name der Rufnummer bzw. Leitung ändern.

Bei der Verwendung mehrerer Rufnummern ist es unter Umständen hilfreich, wenn Sie den Rufnummern bzw. Leitungen individuelle Namen zuordnen.

Tipp: Im Benachrichtigungsfeld wird dann z. B. bei verpassten Anrufen zusätzlich der individuelle Name der Rufnummer bzw. Leitung angezeigt, auf welcher der entsprechende Anruf eingegangen ist.

Um individuelle Namen für die verwendeten Rufnummern bzw. Leitungen zu vergeben, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Navigieren Sie in das Menü Einstellungen Ihres Speedphone 701.

Tipp: Wie Sie zu den Einstellungen Ihres Speedphone 701 gelangen, erfahren Sie im Abschnitt Einstellungen.

---

2. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
3. Tippen Sie auf Basis-Einstellungen.
4. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
5. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

---

6. Tippen Sie auf Anmeldung.
7. Tippen Sie auf Telefonie-Einstellungen.
8. Tippen Sie auf die Rufnummer, deren Einstellungen Sie anpassen wollen.
9. Tippen Sie auf Name der Rufnummer.
10. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
11. Geben Sie den gewünschten Namen für die Rufnummer bzw. Leitung ein.
12. Tippen Sie auf OK.

Klingelton der Rufnummer bzw. Leitung ändern.

Bei der Verwendung mehrerer Rufnummern bzw. Leitungen mit einem Speedphone ist es unter Umständen hilfreich, wenn Sie den Rufnummern bzw. Leitungen individuelle Klingeltöne zuordnen.

Um individuelle Klingeltöne für die verwendeten Rufnummern bzw. Leitungen zu vergeben, müssen Sie in das entsprechende Menü Ihres Speedphone navigieren.

1. Navigieren Sie in das Menü Einstellungen Ihres Speedphone 701.

Tipp: Wie Sie zu den Einstellungen Ihres Speedphone 701 gelangen, erfahren Sie im Abschnitt Einstellungen.

---

2. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
3. Tippen Sie auf Basis-Einstellungen.
4. Tippen Sie in das Eingabefeld, damit die Bildschirmtastatur angezeigt wird.
5. Geben Sie die PIN für die DECT-Basis ein.

Tipp: In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000.

---

6. Tippen Sie auf Anmeldung.

7. Tippen Sie auf Telefonie-Einstellungen.

8. Tippen Sie auf die Rufnummer deren Einstellungen Sie anpassen wollen.

9. Tippen Sie auf Klingelton der Rufnummer.

10. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Auswahl an Klingeltönen. Wählen Sie den Klingelton aus, mit dem Sie zukünftig über eingehende Anrufe auf der ausgewählten Rufnummer informiert werden wollen.

11. Tippen Sie auf Ja, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Tipp: Tippen Sie auf Abbrechen, um Ihren bisherigen Klingelton beizubehalten.

Software-Aktualisierung.

Die Software für Ihr Speedphone wird kontinuierlich weiterentwickelt. So stellen wir sicher, dass mögliche Fehler behoben, die Bedienung verbessert und neue Funktionen ermöglicht werden.

Eine Aktualisierung der Software auf Ihrem Speedphone kann schnell und bequem durchgeführt werden.

Vor der ersten Verwendung Ihres Speedphone empfehlen wir eine Aktualisierung der Software.

Um die Software-Aktualisierung durchführen zu können, benötigen Sie eine WLAN- sowie Internetverbindung.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Telefoninfo.
5. Tippen Sie auf Einstellungen für Software-Aktualisierung.

Tipp: Sie erhalten automatisch eine Benachrichtigung, sobald eine Aktualisierung verfügbar ist, wenn Sie die Voreinstellung bei Quelle für Software-Aktualisierung unverändert auf Network und Push-Modus aktivieren eingeschaltet lassen.

6. Tippen Sie auf Software-Image auswählen.

7. Wählen Sie, sofern vorhanden, das aktuellste Software-Image aus.

Hinweis: Wenn kein Software-Image angezeigt wird, ist die aktuellste Version bereits auf Ihrem Speedphone installiert.

8. Stellen Sie Ihr Speedphone in die Ladeschale und achten Sie darauf, dass die Benachrichtigungs-LED leuchtet.

9. Tippen Sie auf Aktualisierung starten.

10. Jetzt wird das ausgewählte Software-Image auf Ihr Speedphone heruntergeladen.

11. Wenn das Software-Image vollständig heruntergeladen wurde, erscheint eine Benachrichtigung in der Benachrichtigungsleiste.

12. Ziehen Sie die Benachrichtigungsleiste nach unten und tippen Sie auf Aktualisierung starten, um die Aktualisierung durchzuführen.

13. Der Aktualisierungsvorgang dauert etwa 5 Minuten.

Hinweis: Lassen Sie Ihr Speedphone in jedem Fall bis zum Ende des Aktualisierungsvorgangs in der Ladeschale liegen und brechen Sie den Vorgang nicht ab. Dies könnte irreparable Schäden an Ihrem Speedphone zur Folge haben.

14. War die Aktualisierung erfolgreich, erscheint im Anschluss an den Vorgang das T-Logo auf dem Display und das Speedphone führt einen Neustart durch.

15. Jetzt können Sie Ihr Speedphone aus der Ladeschale nehmen und verwenden.

Tipp: Wenn die Aktualisierung nicht erfolgreich durchgeführt werden konnte, wenden Sie sich bitte an den Technischen Service der Telekom.

Anhang.

Der Anhang enthält folgende Informationen:

- Speedphone 701 am Speedport anmelden
- Speedphone 701 Akkupack einlegen
- MicroSD-Speicherkarte einsetzen
- MicroSD-Speicherkarte entnehmen
- Micro-USB-Anschluss
- Kalibrierung des Touchscreen-Displays
- Zurücksetzen auf Werkszustand (Reset)
- Selbsthilfe bei Problemen
- Technischer Service
- CE-Zeichen
- Technische Daten
- Gewährleistung
- Reinigen
- Rücknahme von alten Geräten
- Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus

Speedphone 701 am Speedport anmelden.

Ihr Speedphone 701 ist für die Verwendung in Verbindung mit einem CAT-iq 2.0 fähigen Speedport Router der Telekom optimiert. Wir empfehlen die Kombination aus Speedphone 701 und Speedport W 723V oder W 921V.

Hinweis: Um Ihr Speedphone am Speedport nutzen zu können, ist es erforderlich, dass Sie vorher die Telefonie im Speedport einrichten. Weitere Informationen zu diesem Thema entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

Automatisches Anmelden am Speedport.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku Ihres Speedphone geladen ist.
2. Drücken Sie auf die -Taste.
3. Tippen Sie auf .
4. Tippen Sie auf Einstellungen.
5. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.
6. Tippen Sie auf Mobilteileinstellungen.
7. Tippen Sie auf Anmeldung.
8. Wählen Sie die Basis aus, an der Ihr Speedphone angemeldet werden soll. Verwenden Sie nur einen Speedport als Basis, tippen Sie auf Basis 1.
9. Drücken Sie die Anmelden / DECT-Taste an Ihrem Speedport, bis die Leuchtanzeige Telefonie an Ihrem Speedport blinkt.
10. Tippen Sie auf die Schaltfläche Weiter und anschließend auf Anmelden.
11. Tippen Sie auf die Schaltfläche OK.
12. Die Anmeldung ist abgeschlossen. Jetzt können Sie eine Verbindung zu Ihrem kabellosen Heimnetzwerk herstellen. Weitere Information dazu finden Sie im Abschnitt WLAN.

Tipp: Weitere Informationen zur Konfiguration der DECT Basisstation finden Sie im entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

Hinweis: Wenn die automatische Anmeldung am Speedport nicht funktioniert, können Sie diese auch manuell im Konfigurationsmenü Ihres Speedport vornehmen.

Manuelles Anmelden am Speedport.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku Ihres Speedphone geladen ist.

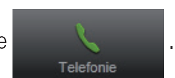
2. Starten Sie den Internet-Browser Ihres Computers.

3. Geben Sie http://speedport.ip in die Adresszeile ein und drücken Sie die Eingabe-Taste. Das Konfigurationsprogramm Ihres Speedport wird geöffnet.

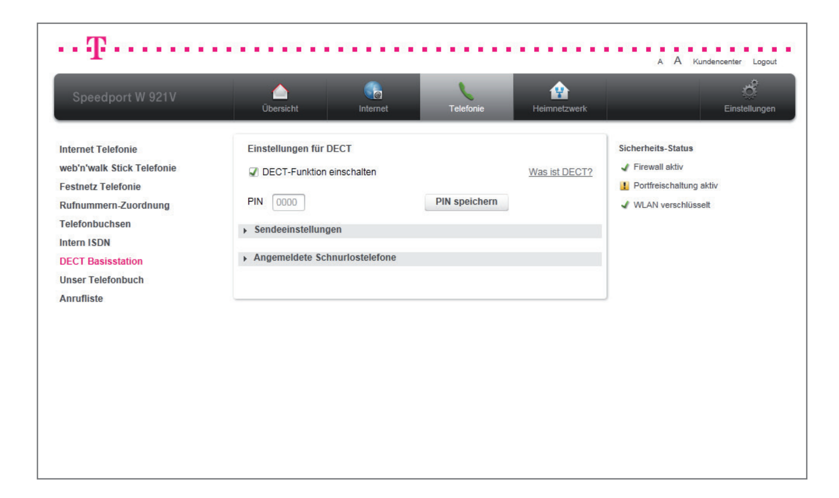
Hinweis: Das Einrichtungsbeispiel bezieht sich auf den Speedport W 921V. Sollte die Einrichtungsabfolge bei Ihrem Speedport nicht wie hier beschrieben aussehen, nehmen Sie bitte die Anleitung Ihres vorhandenen Speedport zu Hilfe.

4. Klicken Sie in das Eingabefeld und geben Sie das Gerätepasswort ein (im Auslieferungszustand gilt das Gerätepasswort auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Geräts).

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Login. Nach kurzer Zeit wird die Startseite des Speedport-Konfigurationsprogramms angezeigt.

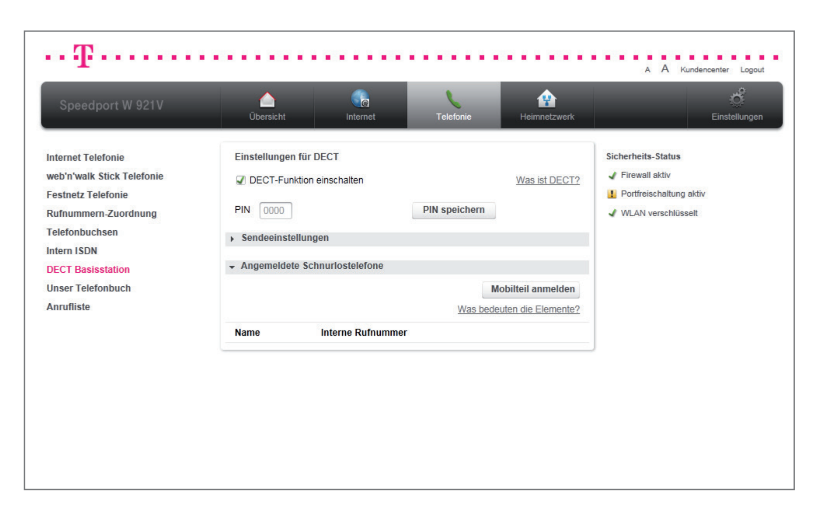
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche 

.



7. Klicken Sie in der linken Spalte auf DECT Basisstation.

8. Setzen Sie den Haken bei DECT-Funktion einschalten.



9. Klicken Sie auf Angemeldete Schnurlostelefone.

Die Schritte 10 bis 16 führen Sie auf Ihrem Speedphone durch:

10. Drücken Sie auf die -Taste.

11. Tippen Sie auf .

12. Tippen Sie auf Einstellungen.

13. Tippen Sie auf DECT-Einstellungen.

14. Tippen Sie auf Mobilteileinstellungen.

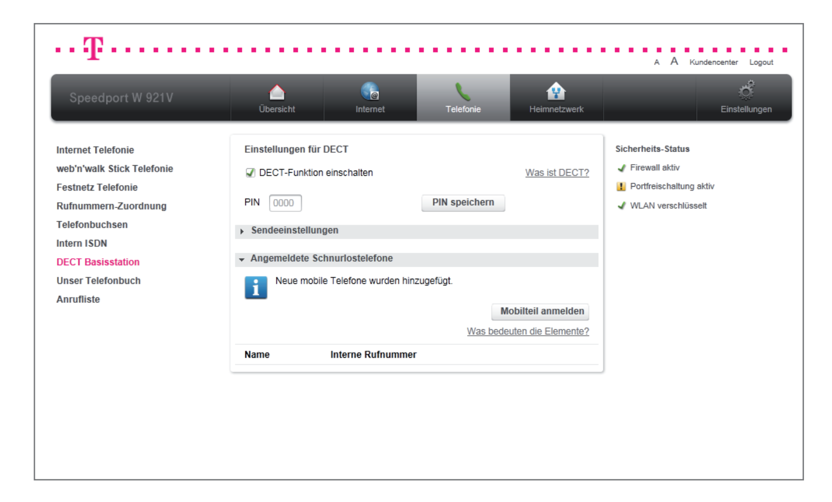
15. Tippen Sie auf Anmeldung.

16. Wählen Sie die Basis aus, an der Ihr Speedphone angemeldet werden soll. Verwenden Sie nur einen Speedport als Basis, tippen Sie auf Basis 1.

17. Klicken Sie im Speedport-Konfigurationsprogramm auf die Schaltfläche Mobilteil anmelden .

18. Tippen Sie auf die Schaltfläche Weiter und anschließend auf Anmelden.

19. Geben Sie gegebenenfalls die DECT-Basis-PIN ein (In den Standardeinstellungen Ihres Speedport lautet die PIN 0000).

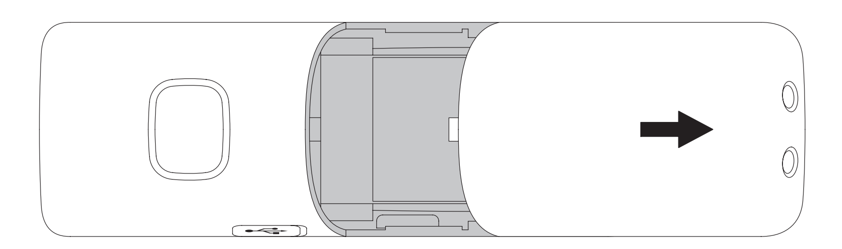


20. Nach erfolgreichem Anmeldevorgang erscheint das angemeldete DECT-Mobilteil unter dem Menüpunkt Angemeldete Schnurlostelefone.

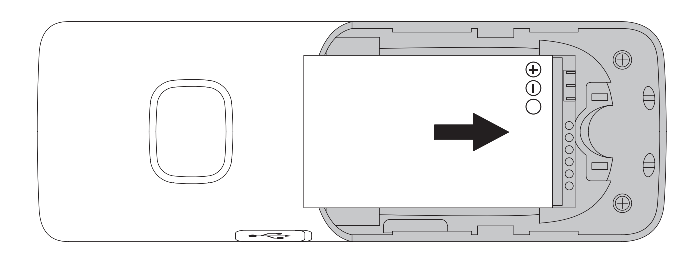
21. Der Anmeldevorgang ist abgeschlossen, jetzt können Sie die Telefonie über Ihr DECT-Mobilteil nutzen.

Tipp: Weitere Informationen zur Konfiguration der DECT Basisstation finden Sie im entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung Ihres Speedport.

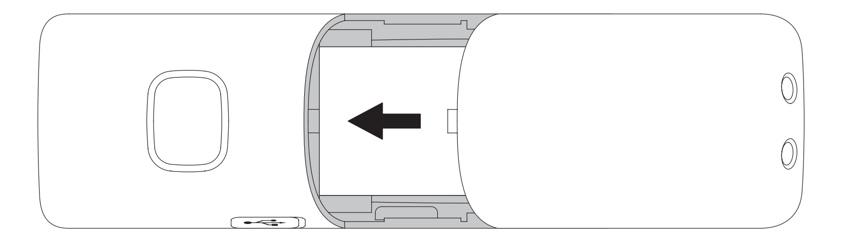
Speedphone 701 Akkupack einlegen.



1. Schieben Sie die Akkufachabdeckung in Pfeilrichtung von der Rückseite Ihres Speedphone.

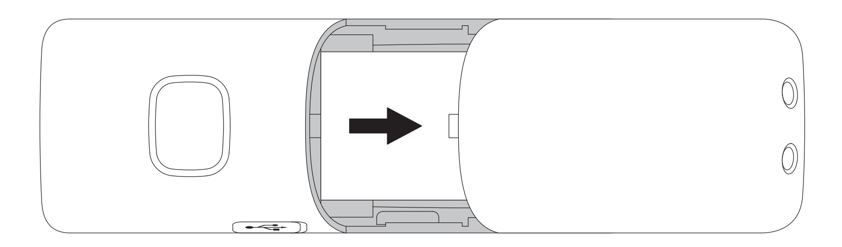


2. Legen Sie den Akku wie in der Grafik dargestellt in Ihr Speedphone ein.

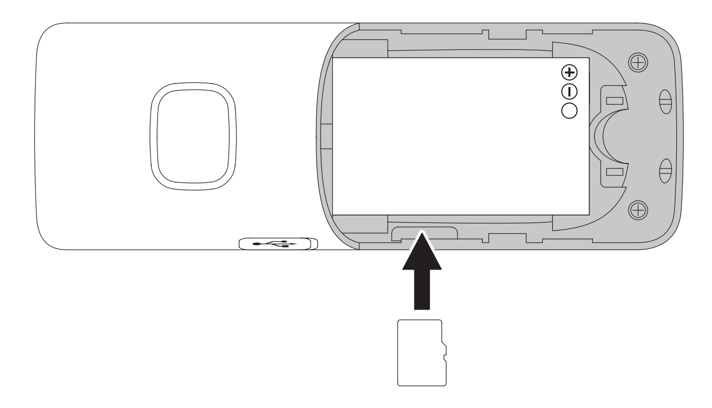


3. Schieben Sie die Akkufachabdeckung wie in der Grafik dargestellt auf Ihr Speedphone auf.

MicroSD-Speicherkarte einsetzen.

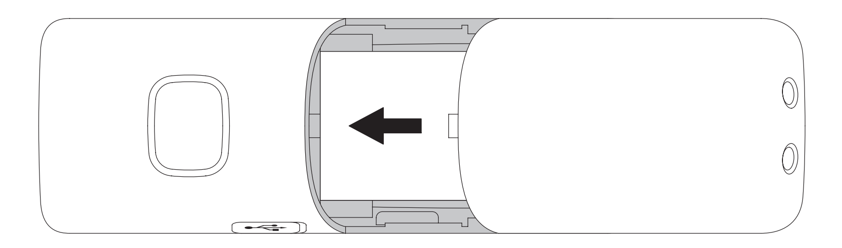


1. Schieben Sie die Akkufachabdeckung in Pfeilrichtung von der Rückseite Ihres Speedphone.



2. Setzen Sie die MicroSD-Speicherkarte wie in der Grafik dargestellt in Ihr Speedphone ein. Die MicroSD-Speicherkarte muss hörbar einrasten.

Hinweis: Beachten Sie beim Einsetzen die richtige Ausrichtung der MicroSD-Speicherkarte.



3. Schieben Sie die Akkufachabdeckung wie in der Grafik dargestellt auf Ihr Speedphone auf.

MicroSD-Speicherkarte entnehmen.

Wenn Sie die MicroSD-Speicherkarte entnehmen wollen, führen Sie bitte zuerst folgende Schritte aus:

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf **Einstellungen**.
4. Tippen Sie auf **SD-Karte & Telefonspeicher**.
5. Tippen Sie auf **SD-Karte entnehmen**.
6. Bestätigen Sie den Sicherheitshinweis durch Tippen auf **OK**.
7. Folgen Sie der Anweisung zum Einsetzen der MicroSD-Speicherkarte in umgekehrter Reihenfolge.

Micro-USB-Anschluss.

Über den Micro-USB-Anschluss können Sie Daten von Ihrem Computer auf die in Ihr Speedphone eingesetzte MicroSD-Speicherkarte überspielen oder ein Headset mit Micro-USB-Anschluss verwenden.

USB-Speicher-Funktion über Micro-USB-Anschluss.
Sie können auf Ihr Speedphone, wie bei einem USB-Speicherstick, über den USB-Anschluss Ihres Computers Daten kopieren. Um die USB-Speicher-Funktion Ihres Speedphone nutzen zu können, ist es erforderlich, dass eine MicroSD-Speicherkarte in das Gerät eingesetzt ist.

1. Schließen Sie das Micro-USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an einem freien USB-Anschluss an Ihrem Computer an.

2. Schließen Sie das Micro-USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an die seitliche Micro-USB-Buchse Ihres Speedphone an.

3. Bestätigen Sie den Hinweis zur Nutzung der USB-Speicher-Funktion auf Ihrem Speedphone durch Antippen der Schaltfläche USB-Speicher aktivieren.

Tipp: Bei zukünftiger Nutzung der USB-Speicher-Funktion erscheint der Hinweis nicht erneut. Ziehen Sie das Benachrichtigungsfeld nach unten und tippen Sie auf den Eintrag USB-Verbindung und dann auf USB-Speicher aktivieren.

Headset benutzen über Micro-USB-Anschluss.
Sie können an den Micro-USB-Anschluss Ihres Speedphone ein Headset (nicht im Lieferumfang enthalten) mit entsprechendem Micro-USB-Stecker anschließen. Die Audioausgabe erfolgt nach dem Einstecken über die Ohrhörer des Headsets.

Der Funktionsumfang des Headsets beschränkt sich auf Audioausgabe und Mikrofon. Für Funktionen wie Lautstärkeregelung und Gesprächsannahme kann nicht garantiert werden.

Zurücksetzen auf Werkszustand (Reset).

Ihr Gerät enthält geheime Daten, deren Bekanntgabe Ihnen schaden kann. Dazu gehört z. B. das persönliche Passwort Ihres E-Mail-Kontos. Mittels dieser Daten könnten Fremde Ihre E-Mails abrufen und andere, sicherheitssensitive Vorgänge ausführen. Deshalb sollten Sie bei Ihrem Speedphone unbedingt ein Reset durchführen, bevor Sie das Gerät, zum Beispiel am Ende der Mietdauer oder zum Wiederaufbereiten, aus der Hand geben.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Datenschutz.
5. Tippen Sie auf Auf Werkszustand zurück.
6. Lesen Sie den Sicherheitshinweis.
7. Tippen Sie auf Telefon zurücksetzen.
8. Tippen Sie auf Alles löschen.



Diese Option löscht alle Daten auf Ihrem Speedphone.

9. Im Anschluss an einen erfolgreichen Reset wird Ihr Speedphone runtergefahren. Tippen Sie auf OK, um den Vorgang abzuschließen.

Jetzt sind alle Ihre Daten gelöscht und durch die Werkseinstellungen ersetzt worden. Sie können das Gerät jetzt ohne Bedenken aus der Hand geben.

Selbsthilfe bei Problemen.

Wenn sich Ihr Speedphone einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie das Problem zunächst mithilfe der folgenden Tabellen zu lösen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Anzeige zeigt nichts an.	Ihr Speedphone ist nicht eingeschaltet.	Die -Taste lange drücken.
	Der Akku ist leer.	Stellen Sie Ihr Speedphone in die Ladeschale und laden Sie den Akku auf.
	Das Display hat sich automatisch abgeschaltet.	Tippen Sie mit dem Finger auf das Display, um es wieder einzuschalten.
Ihr Speedphone bekommt kein Signal von der DECT-Basis (Speedport) oder dem kabellosen Heimnetzwerk.	Ihr Speedphone befindet sich außer Reichweite Ihrer Basisstation.	Verringern Sie den Abstand zwischen Speedphone und Ihrer Basisstation.
	Ihr Speedphone wurde abgemeldet.	Melden Sie Ihr Speedphone erneut an.
	Der Speedport ist nicht eingeschaltet.	Kontrollieren Sie, ob der Speedport richtig angeschlossen und eingeschaltet ist.
Ihr Speedphone empfängt keine E-Mails.	Beim Einrichten der E-Mail-Adresse wurden für das E-Mail-Konto falsche Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) eingeben.	Richten Sie den E-Mail-Empfang mit den korrekten Zugangsdaten neu ein.
Eine WLAN-Verbindung kann nicht aufgebaut werden.	Das Passwort wurde falsch eingegeben.	Tippen Sie auf den Eintrag des entsprechenden WLAN-Netzwerks und halten Sie Ihren Finger für 3 Sekunden gedrückt. Wählen Sie dann Netzwerk ändern und geben Sie Ihr Passwort erneut ein.

Technischer Service.

Ergänzende Beratungsleistungen sowie Konfigurationshilfen zu Ihrem Speedphone 701 erhalten Sie beim Technischen Service der Telekom.

Erfahrenen Mitarbeiter stehen Ihnen während der üblichen Geschäftszeiten unter der Hotline 0800 330 1000 zur Verfügung.

Bitte halten Sie die Seriennummer des Produkts bereit. Sie finden diese auf dem Typenschild auf der Rückseite der Ladeschale bzw. unter dem Akku im Mobilteil.

Tipp: Ihr Gerät enthält geheime Daten, deren Bekanntgabe Ihnen schaden kann. Wollen Sie das Gerät z. B. zur Reparatur geben, führen Sie ein Zurücksetzen auf den Werkszustand (Reset) aus.

CE-Zeichen.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU Richtlinien:

- 1999/5/EG (Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität)
- 2009/125/EG (Richtlinie zur Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte)
- 2011/65/EU (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten)

Die Konformität mit den o. a. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG
Products & Innovation
CE-Management
Postfach 1227
48542 Steinfurt

Technische Daten.

Modell:	Speedphone 701
Betriebssystem	Android 2.3.5
Reichweite DECT	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Reichweite WLAN	bis zu 200 m im Freien, bis zu 30 m in Gebäuden
Bereitschaftszeit	bis zu 100 Stunden (nur mit abgeschaltetem WLAN und reduzierter Sendeleistung, für optimale Bereitschaftszeiten sollte der Full Eco Mode des Speedport deaktiviert sein)
Gesprächszeit	bis zu 10 Stunden (bei der Nutzung von HD-Voice reduziert sich die Gesprächszeit)
Display	8,1 cm; 240 x 400 Pixel TFT-Touchpanel (kapazitiv)
Eingabe	Display-Tastatur
DECT-Standard	1,8 GHz DECT und CAT-iq 2.0
WLAN	2,4 GHz 802.11 b/g/n
USB	2.0
Speicher	512 MB intern, 2 GB MicroSD-Speicherkarte im Gerät Unterstützung für MicroSD-Speicherkarten mit bis zu 8 GB
Dateiformate	Audio: MP3, MIDI, OGG Photo: JPEG, PNG, GIF, BMP Video: keine Unterstützung
Anwendungen	AndroMote, Das Telefonbuch, Kalender, Mediencenter, Musik, Programm Manager, Webradio TuneIn, Wecker, Wetter
Akku	3,7 V, 1400 mAh Li-Ion
Netzteil	Typ: S004LV0520070 Eingang: 100 - 240 V_{AC} Ausgang: 5,2 V_{DC}, 0,7 A
Leistungsaufnahme in Ladeschale	4,2 W bei Akkuladung mit WLAN 3,8 W bei Akkuladung ohne WLAN 3,1 W ohne Akkuladung mit WLAN 2,8 W ohne Akkuladung ohne WLAN
Abmessungen	156 mm x 55 mm x 32 mm (Mobilteil) 150 mm x 95 mm x 33 mm (Ladeschale)
Gewicht	147 g (Mobilteil) ; 135 g (Ladeschale)
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperatur 0 °C - 40 °C bei maximal 95 % Luftfeuchtigkeit

Gewährleistung.

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (Telekom oder Fachhändler), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgeräts eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzprodukts. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wieder aufladbaren Akkumulatoren.

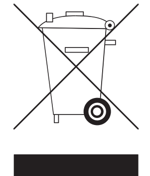
Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an den Technischen Service 0800 3301000 wenden.

Reinigen.

Reinigen - wenn’s nötig wird.

Reinigen Sie Ihr Speedphone mit einem weichen, trockenen Antistatiktuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Rücknahme von alten Geräten.



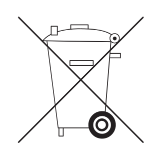
Hat Ihr Speedphone 701 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

Die Telekom Deutschland GmbH ist bei der Stiftung elektro-altgeräte-register unter WEEE-Reg.-Nr. DE 60800328 registriert.

Hinweis für den Entsorgungsträger: Das Datum der Herstellung bzw. des Inverkehrbringens ist auf dem Typenschild nach DIN EN 60062, Ziffer 5, angegeben.

Ihr Gerät enthält geheime Daten, deren Bekanntgabe Ihnen schaden kann. Wollen Sie das Gerät z. B. zur Reparatur geben, führen Sie ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen aus. Beachten Sie, dass dann die voreingestellte Verschlüsselung der Daten wieder aktiviert ist.

Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus.



Das Gerät enthält Batterien oder wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.

Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Nach dem Batteriegesetz sind die Verbraucher gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Batterien an den Vertreiber oder an einen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zurückzugeben. Altbatterien können wegen ihres hohen Schwermetallgehalts Umwelt- und Gesundheitsschäden hervorrufen. Helfen Sie daher bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Stichwortverzeichnis.

E

F

G

H

I

K

L

M

N

O

P

R

S

T

U

V

W

Z

Lizenztexte.

Der Einzelnachweis über alle im Speedphone 701 verwendeten Module und Lizenzen kann über die Benutzeroberfläche des Speedphone 701 eingesehen werden.

1. Drücken Sie auf die -Taste.
2. Tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf Einstellungen.
4. Tippen Sie auf Telefoninfo.
5. Tippen Sie auf Rechtliche Hinweise.
6. Tippen Sie auf Open Source Lizenzen.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991
Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.
51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies
of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software–to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit

to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author‘s protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors‘ reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone‘s free use or not licensed at all. The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The „Program“, below, refers to any such program or work, and a „work based on the Program“ means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion

of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification".) Each licensee is addressed as „you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.
2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:
a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change. b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License. c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)
These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works.

But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or, b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or, c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.) The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients‘ exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices.

Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and „any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

Kurzanleitung Speedphone 701.

Mobilteil ein-/ausschalten	lange drücken
Display-Sprache ändern	, , , Liste verschieben, Sprache & Tastatur, Sprache auswählen
Erste Anmeldung	Bei der ersten Anmeldung den Hinweisen auf dem Display folgen, oder:
An Basis anmelden	, , , DECT-Einstellungen, Mobilteileinstellungen, Anmeldung, Basis auswählen, anmelden/DECT-Taste am Speedport drücken bis Leuchtanzeige Telefonie blinkt, Weiter, Anmelden
WLAN einrichten	, , , Drahtlos & Netzwerke, WLAN Haken setzen, WLAN-Einstellungen, gewünschtes Netzwerk antippen, Passwort eingeben, Verbinden
Klingelton ausschalten	unten drücken, bis der Klingelton ausgeschaltet ist
Lautstärke anpassen	unten oder oben drücken, um Lautstärke anzupassen
Extern anrufen	, , Rufnummer wählen, grüner Hörer
Wahlwiederholung	, , Eintrag auswählen und antippen
Kontakt anlegen	, , rechts drücken, Neuer Kontakt, Kontaktdaten eingeben, links drücken
Aus Kontakten wählen	, , Eintrag auswählen und antippen, Rufnummer auswählen und antippen
Eingegangene Rufnummer in Kontakte übernehmen	, , Eintrag auswählen, antippen und gedrückt halten, Zu den Kontakten hinzufügen, Neuen Kontakt erstellen, Name eingeben, Zurück-Taste drücken
Hörerlautstärke einstellen	während eines Telefonats nach oben oder unten drücken
Intern anrufen	, , Intern, Mobilteil auswählen
Programme öffnen	, , Anwendung antippen
Menüfunktionen	rechts drücken, um die Menüfunktionen zu öffnen
Benachrichtigungen (Statusleiste öffnen)	, rechts drücken, um die Menüfunktionen zu öffnen, Mitteilungen antippen

Speedphone 701 Quick Reference.

Handset on/off	Press longer
Change display language	, , , Move list, Language & Keyboard, Select language
First registration	Please follow the instructions on the display when registering for the first time, or:
Register to base	, , , DECT Settings, Handset Settings, Registration, Select Base, press register/DECT button on Speedport, Next, Register
Set-up WiFi	, , , Wireless & networks, Wi-Fi set tick, Wi-Fi settings, Tip network required, Enter password, Connect
Deactivate ring volume	Press until ringer volume is switched off
Adapt volume	Increase or reduce to set the volume required
Make external call	, , Dial number, Press green receiver
Redial	, , Select entry and tip
Create contact	, , , Press right side, New contact, Enter contact data, Press left side
Dial a contact	, , Select entry and tip, Select number and tip
Enter incoming number in contacts	, , Select entry, press and hold, Add to contacts, Create new contact, Enter name, Press left side
Set receiver volume	During a call, press up or down
Make internal call	, , Make intercom call, Select handset
Open programme	, , Tip application
Menu functions	Press right side to open the menu functions
Notifications (Open status bar)	, Press right side to open the menu functions, Tip Notifications

Kısa Kullanım Kılavuzu Speedphone 701.

El ünitesini açmak/kapa-mak	uzun basın
Ekran dilini değiştir	, , , listeyi kaydır, Dil ve klavye, Dil seçin
Ilk kayit	Ilk kayitta ekrandaki yönergeleri uygulayiniz, veya:
Baz kaydı	, , , DECT ayarları, El ünütesi ayarları, Giriş, Speedport'ta DECT tuşuna Telefonie yanip sönene dek basın, Ileri, Kaydet
WLAN kurma	, , , Kablosuz özelliği ve ayarlar, Kablosuz kancasını yerleştirin, Kablosuz ayarları, istenen ağı tuşlayın, şifreyi girin ve bağlanin
Zil sesini kapamak	Zil sesi kapanana kadar aşağıya basın
Ses şiddetini ayarlamak	Ses şiddetini ayarlamak için aşağıya veya yukarıya basın
Harici arama	, , Telefon numarasını seçin, yeşil ahize
Yeniden seçim yapmak	, , Kayıt seçin ve tuşlayın
Kişi oluşturun	, , sağa basın, yeni kişi, kişi bilgilerini girin, sola basın
Kişileri seçin	, , Kayıt seçin ve tuşlayın, telefon numarasını seçin ve tuşlayınız
Kişilere girilen telefon numarasını kabul edin	, , Kayıt seçin, tuşlayın ve basılı tutunuz, Kişilere ekle, Yeni kişi oluştur, isim girin, geri-tuşuna basın
Ahize ses şiddeti ayarlama	bir telefon görüşmesi esnasında yukarıya veya aşağıya basın
Dahili arama	, , Dahili aramalar, el ünitesini seçin
Program aç	, , Program tuşuna basın
Menü fonksiyonları	menü fonksiyonunun açmak için sağa basın
Bilgilendirmeler (statü cetvelini açın)	, rechts Menü fonksiyonunun açmak için sağa basın, Bildiriler tuşlayın

Bedienungsanleitung
für Speedphone 701,
Stand 08/2013

Herausgeber:
Telekom Deutschland GmbH
Landgrabenweg 151
53227 Bonn

**Besuchen Sie uns im Telekom Shop
oder im Internet: www.telekom.de**

Erleben, was verbindet.